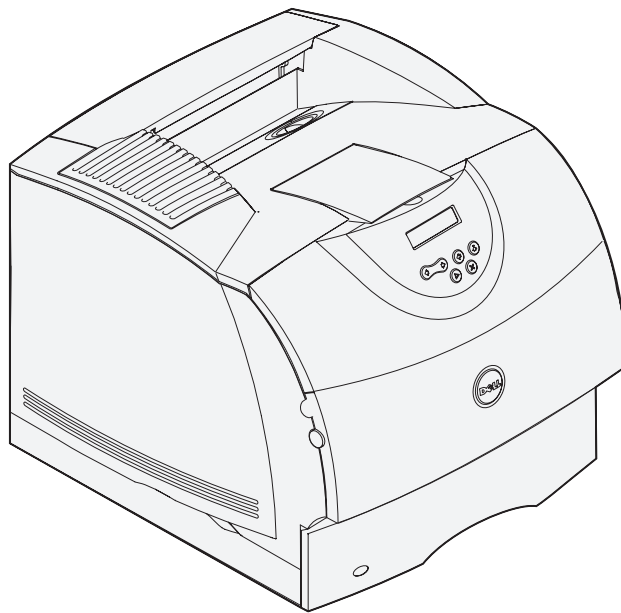


Benutzerreferenz

Inhalt:

- Netzwerkdruck
- Installieren von Druckertreibern
- Installieren von Speicherkarten
- Einlegen von Papier
- Verwenden des Druckers

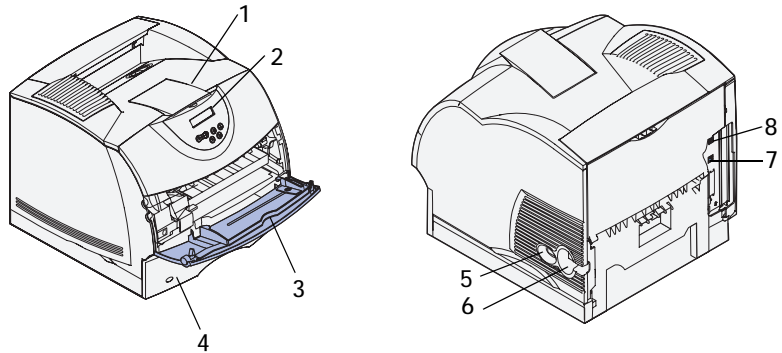


Bestellen von Tonerkassetten

Dell™ Tonerkassetten sind nur über Dell erhältlich. Sie können Tonerkassetten im Internet unter www.dell.com/supplies oder telefonisch bestellen.

USA	877-465-2968 (877-Ink2You)
Kanada	877-501-4803
Mexiko	001-800-210-7607
Puerto Rico	800-805-7545
GB	0870 907 4574
Irland	1850 707 407
Frankreich	0825387247
Italien	800602705
Spanien	902120385
Deutschland	0800 2873355
Österreich	08 20 - 24 05 30 35
Niederlande	020 - 674 4881
Belgien	02.713 1590
Schweden	08 587 705 81
Norwegen	231622 64
Dänemark	3287 5215
Finnland	09 2533 1411
Schweiz	0848 801 888

Dell™ Workgroup-Laserdrucker M5200



1	Standardpapierablage	5	Netzschalter
2	Bedienerkonsole	6	Netzkabelanschluß
3	Universalzuführung	7	Ethernet-Anschluß
4	Standardpapierfach (500 Blatt)	8	USB-Anschluß

Installationsanweisungen für Zusatzkomponenten, wie Papierfächer, Duplexeinheit oder Briefumschlageinzug, finden Sie unter *Benutzerhandbuch* (Start → Programme → Dell Drucker → Dell Laserdrucker M5200 → Benutzerhandbuch).

Hinweise, Warnungen und Achtung-Hinweise



HINWEIS: Ein HINWEIS verweist auf wichtige Informationen, die Sie bei der optimalen Verwendung des Computers unterstützen.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf potentielle Hardwarebeschädigung oder möglichen Datenverlust hin und gibt an, wie das Problem vermieden werden kann.



ACHTUNG: Ein ACHTUNG-HINWEIS weist darauf hin, daß bestimmte Aktionen zu Sachbeschädigung, körperlichen Verletzungen oder zum Tode führen können.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden. © 2003 Dell Computer Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Reproduktion dieses Dokuments ist ohne vorherige schriftliche Erlaubnis der Dell Computer Corporation ausdrücklich verboten.

In diesem Text werden folgende Marken verwendet: *Dell* und das *DELL*-Logo sind Marken der Dell Computer Corporation; *Microsoft* und *Windows* sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation; *Novell* und *NetWare* sind eingetragene Marken von Novell, Inc.; *UNIX* ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke von The Open Group.

Andere möglicherweise in diesem Dokument verwendete Marken und Handelsnamen beziehen sich auf die Eigentümer der Marken und auf deren Produktbezeichnungen. Die Dell Computer Corporation erhebt keinerlei Ansprüche auf nicht in ihrem Eigentum stehende Marken und Handelsnamen.

INGESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA

Diese Software und die Dokumentation unterliegen EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN. Die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung seitens der Regierung unterliegt den Einschränkungen, die in Absatz (c)(1)(ii) der Klausel „Rights in Technical Data and Computer Software“ unter DFARS 252.227-7013 und in anwendbaren FAR-Bestimmungen festgelegt sind: Dell Computer Corporation, One Dell Way, Round Rock, Texas, 78682, USA.

Informationen zu Emissionen (FCC)

Dieses Gerät wurde gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen getestet und entspricht den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse B. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der CD *Treiber und Dienstprogramme*.

Inhalt

1 Konfigurieren für den Netzwerkdruck

Auswählen der Drucker-Netzwerkconfiguration	12
Lokaler Anschluß an einen Druckserver	13
Ausführen des Microsoft Plug-and-Play-Assistenten	13
Installieren von Treibern in einer Linux-Umgebung	19
Installieren von Treibern in einer Novell-Umgebung	19
Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver	19
Installieren von Druckertreibern auf einem Client-Computer	20
Direktanschluß an das Netzwerk (Druckserver)	21
Suchen der IP-Adresse	21
Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver	22
Installieren von Druckertreibern auf einem oder mehreren entfernten Client-Computern	23
Direktanschluß an das Netzwerk (kein Druckserver)	24
Suchen der IP-Adresse	24
Zuweisen einer IP-Adresse	25
Installieren von Druckertreibern	26
Installieren von Druckertreibern auf einem Client-Computer	27

2 Installieren optionaler Speicherkarten

Zugreifen auf die Systemplatine des Druckers	30
Installieren von Druckerspeicher	33
Austauschen der Abschirmung	36

3 Konfigurieren für den lokalen Druck

Installieren von Druckertreibern	38
---	-----------

4 Einlegen von Papier

Einlegen von Papier und Folien	48
Standardpapierfach	48
Universalzuführung	51
Einlegen von Briefumschlägen	55
Universalzuführung	55

5 Verwenden des Druckers

Ändern der Bedienerkonsolensprache	58
Verwenden der Bedienerkonsole zum Ändern von Druckereinstellungen	58
Wiederherstellen der Werksvorgaben	59
Deaktivieren der Menüs	60
Drucken von Aufträgen	62
Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole des Druckers	62
Verwenden zusätzlicher Software-Tools	63
Statusüberwachung	63
Statusüberwachungs-Center	63
Druckerstatusfenster	64
Fenster zur Dell Toner-Nachbestellung	64
Dell Druckersoftware deinstallieren	65
Treiberprofil-Manager	65
Austauschen der Tonerkassette	66
Entfernen der verbrauchten Tonerkassette	66
Reinigen des Druckers	67
Einsetzen der neuen Tonerkassette	68

6 Anhang

Kontaktaufnahme mit Dell	72
Dell™ Software-Lizenzvereinbarung	83
Beschränkte Gewährleistung	84
Beschränkte Rechte in den USA	85
Allgemein	86
Index	87



ACHTUNG: SICHERHEITSHINWEIS

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsrichtlinien zum Schutz Ihrer persönlichen Sicherheit und um Ihr System sowie Ihre Arbeitsumgebung vor möglichen Schäden zu bewahren.

- Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Laser-Gerät.

 **ACHTUNG: Einstellungen, Anpassungen bzw. andere als die in dieser Dokumentation dargestellten Vorgänge können die Freisetzung gefährlicher Strahlung zur Folge haben.**

- Dieses Produkt verwendet zudem ein Druckverfahren, bei dem das Druckmedium erhitzt wird. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch das Druckmedium kommen. Es ist daher wichtig, daß Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befaßt, sorgfältig durchlesen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **ACHTUNG: Falls der Drucker nicht mit dem Symbol  gekennzeichnet ist, muß er an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.**

- Das Netzkabel muß an eine Steckdose angeschlossen werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- Wartungsarbeiten und Reparaturen, mit Ausnahme der in der Bedienungsanleitung beschriebenen, sollten Fachleuten überlassen werden.
- Dieses Produkt entspricht bei Verwendung zugehöriger von Dell autorisierter Komponenten den Sicherheitsanforderungen. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Dell schließt die Haftung bei Verwendung nicht von Dell autorisierter Komponenten aus.

ABSCHNITT 1

Konfigurieren für den Netzwerkdruck

Auswählen der Drucker-Netzwerkconfiguration

Lokaler Anschluß an einen Druckserver

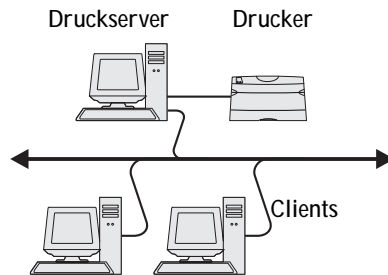
Direktanschluß an das Netzwerk (Druckserver)

Direktanschluß an das Netzwerk (kein Druckserver)

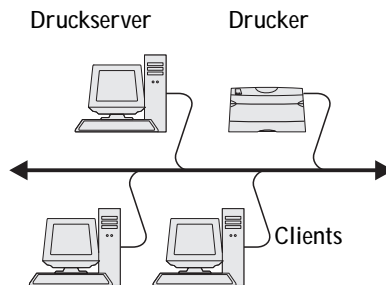
Auswählen der Drucker-Netzwerkconfiguration

Bestimmen Sie anhand der folgenden drei Optionen Ihre Netzwerkkonfiguration.

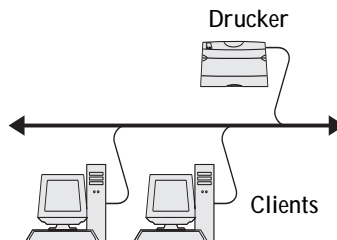
- 1 Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel an einen Druckserver (oder einen anderen Computer) an. Weitere Anweisungen finden Sie auf Seite 13.



- 2 Schließen Sie den Drucker mit Hilfe eines Ethernet-Kabels direkt an das Netzwerk an, wobei die Druckwarteschlange vom Druckserver verwaltet wird. Weitere Anweisungen finden Sie auf Seite 21.



- 3 Schließen Sie den Drucker mit Hilfe eines Ethernet-Kabels direkt an das Netzwerk an (ohne Druckserver). Weitere Anweisungen finden Sie auf Seite 24.



Lokaler Anschluß an einen Druckserver

Dieses Verfahren wird empfohlen, wenn Sie den Drucker unter Verwendung eines USB-Kabels an einen Druckserver anschließen und den Drucker für die Verwendung durch mehrere Benutzer im Netzwerk freigeben möchten. In diesem Abschnitt werden folgende Vorgänge erläutert:

- Ausführen des Microsoft Plug-and-Play-Assistenten
- Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver
- Installieren von Druckertreibern für alle mit dem Druckserver verbundenen Clients

Ausführen des Microsoft Plug-and-Play-Assistenten

Wenn Sie Drucker und Druckserver eingeschaltet haben, wird auf dem Bildschirm der Assistent für das Suchen neuer Hardware angezeigt.

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um die entsprechenden Anweisungen für das Betriebssystem auf dem Druckserver zu finden.

Betriebssystem des Computers	Siehe Seite ...
Windows XP	13
Windows 2000	14
Windows Me	14
Windows NT	15
Windows 98	16
Windows 95	17
Linux	19
Novell	19

Verwenden von Windows XP

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* in den Computer ein.
Der Assistent sucht automatisch nach einem geeigneten Treiber.
- 2 Blättern Sie durch die Liste der Treiber, bis in der Ortsspalte `D:\drivers\win_2000\dkaag1da.inf` ausgewählt ist. Anstelle von `D:` \ wird der Buchstabe Ihres CD-ROM-Laufwerks angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf **Weiter**.

Der Assistent kopiert alle erforderlichen Dateien und installiert die Druckertreiber.

- 4 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Software installiert ist.
- 5 Fahren Sie mit „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 19 fort.

Verwenden von Windows 2000

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie **Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie **nur Andere Quelle angeben**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Blättern Sie zum Speicherort des Druckertreibers auf der CD *Treiber und Dienstprogramme*.

D:\Drivers\Win_2000

Ersetzen Sie **D:** durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks. (Geben Sie beispielsweise **D:** ein, wobei *D* für den Buchstaben Ihres CD-Laufwerks steht.)

- 5 Klicken Sie auf **Öffnen** und dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, um den angezeigten Treiber zu installieren.

D:\Drivers\Win_2000\dkaag1da.inf

- 7 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Software installiert ist.
- 8 Fahren Sie mit „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 19 fort.

Verwenden von Windows Me



HINWEIS: In Abhängigkeit von der Software und den Druckern, die bereits auf dem Computer installiert sind, können die angezeigten Fenster von denen in den Anleitungen abweichen.

Sie müssen sowohl einen USB-Anschlußtreiber als auch einen angepaßten Druckertreiber installieren.

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein.
Der Assistent sucht automatisch nach dem USB-Treiber auf der CD und installiert ihn.
- 2 Wenn der USB-Anschlußtreiber gefunden worden ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
- 3 Wählen Sie die Option für **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Der Assistent sucht nach einem Druckertreiber.

- Wählen Sie Ihren Drucker und den Treiber aus der Liste auf dem Bildschirm aus, und klicken Sie dann auf **OK**. Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D:\ in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH\LMPCL5C.INF
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH\LMPCL5C.INF
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN\LMPCL5C.INF
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN\LMPCL5C.INF
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH\LMPCL5C.INF

- Klicken Sie auf **Weiter**, um den Druckertreiber zu installieren.
- Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen.
- Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- Klicken Sie auf **Ja (empfohlen)** und dann auf **Fertigstellen**, um eine Testseite zu drucken.
- Nachdem die Testseite gedruckt worden ist, klicken Sie auf **Ja**, um das Fenster zu schließen.
- Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen und den Assistenten zu beenden.
- Fahren Sie mit „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 19 fort.

Verwenden von Windows NT



HINWEIS: USB wird bei Windows NT-Betriebssystemen nicht unterstützt.



HINWEIS: Sie müssen über Administratorrechte verfügen, um Druckertreiber auf dem Computer installieren zu können.

- Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein.
- Klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**.

Wenn alle Dateien auf dem Computer installiert wurden, wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen und den Assistenten zu beenden.
- 4 Fahren Sie mit „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 19 fort.

Verwenden von Windows 98



HINWEIS: In Abhängigkeit von der Software und den Druckern, die bereits auf dem Computer installiert sind, können die angezeigten Fenster von denen in den Anleitungen abweichen.

Sie müssen sowohl einen USB-Anschlußtreiber als auch einen angepaßten Druckertreiber installieren.

Wenn Sie das Kabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Hardware-Assistent angezeigt.

- 1 Legen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie **nur CD-ROM-Laufwerk**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Wenn der Assistent den USB-Anschlußtreiber gefunden hat, klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Nachdem der USB-Anschlußtreiber installiert worden ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**. Sie werden durch den Assistenten aufgefordert, nach neuen Treibern zu suchen.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, um nach einem Druckertreiber zu suchen.
- 7 Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie **nur Andere Quelle angeben**, und durchsuchen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* nach dem Speicherort des Druckertreibers.

Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D: in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH

- 9 Markieren Sie den Treiber, und wählen Sie die empfohlene Option zur Installation des aktualisierten Treibers aus.
- 10 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen.
- 12 Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 13 Wählen Sie **Ja**, um eine Testseite zu drucken, und klicken Sie dann auf **Fertigstellen**. Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
- 14 Nachdem die Testseite gedruckt worden ist, klicken Sie auf **Ja**, um das Meldungsfenster zu schließen.
- 15 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.

Verwenden von Windows 95



HINWEIS: USB wird bei Windows 95-Betriebssystemen nicht unterstützt.

Wenn Sie das Parallelkabel angeschlossen und den Drucker sowie den Computer eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Assistent für Gerätetreiber-Updates angezeigt.

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Wenn der Assistent im Betriebssystem einen kompatiblen Systemtreiber findet, installiert er diesen Treiber.

Wenn im Betriebssystem kein kompatibler Systemtreiber gefunden wird, klicken Sie auf **Andere Position**.

- Suchen Sie den Speicherort des Druckertreibers auf der CD *Treiber und Dienstprogramme*, und klicken Sie dann auf **OK**.

Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D:\ in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH

- Markieren Sie den richtigen Treiber, und klicken Sie dann auf **Fertigstellen**.

Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt.

- Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein.
- Geben Sie an, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll.
- Klicken Sie auf **Weiter**.
- Sie werden aufgefordert, die CD *Treiber und Dienstprogramme* einzulegen. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Dialogfeld zur Auswahl der Datei „lexdrvin.exe“ wird angezeigt.

- Wechseln Sie zum entsprechenden Ordner auf der CD *Treiber und Dienstprogramme* (beispielsweise D:\Drivers\Win_9x\German).
 - Klicken Sie auf **OK**.
 - Klicken Sie erneut auf **OK**.
- Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
- Fahren Sie mit „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 19 fort.

Installieren von Treibern in einer Linux-Umgebung

Dieser Drucker unterstützt Red Hat Linux Version 7.2, 7.3 und 8.0 sowie SuSE Linux 7.2, 7.3 und 8.0. Anweisungen zum Installieren des Druckers in einer Linux-Umgebung erhalten Sie über die Unix®-Pakete auf der CD *Treiber und Dienstprogramme*.

Installieren von Treibern in einer Novell-Umgebung

Dieser Drucker unterstützt Novell® NetWare® Version 3.x, 4.x, 5.x und 6.x. Weitere Informationen zur Verwendung des Druckers in einer Novell-Umgebung finden Sie in der Novell-Dokumentation.

Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver

- 1 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Klicken Sie auf **Auf einem Druckserver** und dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie beide Optionen aus, um die Software und das *Benutzerhandbuch* auf dem Druckserver zu installieren, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Das Kontrollkästchen für die Druckerfreigabe ist aktiviert. Erstellen Sie einen Freigabennamen, der für den PCL-Treiber und/oder den PostScript-Treiber verwendet werden soll. Wählen Sie einen aussagekräftigen Namen, damit Benutzer den Drucker bei der Suche nach einem freigegebenen Drucker problemlos finden können.



HINWEIS: Wenn Sie beabsichtigen, nur einen Treiber zu verwenden, müssen Sie auch nur einen Freigabennamen erstellen.

- 5 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie **TCP/IP**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Wenn in Ihrem Netzwerk auch NetWare verwendet wird, klicken Sie außerdem auf **NetWare-Systeme**.
- 7 Wählen Sie den Anschluß, der dem Hardware-Anschluß entspricht, den Sie beim Verbinden des Druckers mit dem Druckserver (bzw. anderen Computer) verwendet haben. USB001 gibt beispielsweise den USB-Anschluß auf dem Druckserver an.
- 8 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.
- 9 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um zu überprüfen, ob der Drucker ordnungsgemäß installiert wurde.
- 10 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Wenn Sie vom Druckserver aus Druckertreiber auf einem Client-Computer installieren möchten, suchen Sie entweder den Client-Computer auf, legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein und befolgen die Anweisungen auf dem Bildschirm, oder führen Sie eine entfernte Installation der Treiber durch (siehe „Installieren von Druckertreibern auf einem oder mehreren entfernten Client-Computern“ auf Seite 23).

Installieren von Druckertreibern auf einem Client-Computer

Um einen Client-Computer mit dem Druckserver zu verbinden, legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* in den Client-Computer ein.

- 1 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Klicken Sie auf **Auf diesem Client-Computer**.
- 3 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie die Software bzw. Dokumentation aus, auf die die Benutzer Zugriff erhalten sollen.
- 5 Wählen Sie die zu installierenden Druckerprotokolle aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 6 Wählen Sie den UNC-Anschluß (Universal Network Connection) aus.
- 7 Geben Sie den Namen des Druckers sowie den Namen des Druckers ein, mit dem der Drucker verbunden ist.
`\\Servername\Druckerfreigabename`

Um den Druckerservernamen zu ermitteln, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen **Arbeitsplatz** → **Eigenschaften** → **Netzwerkidentifikation**.

- 8 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.
- 9 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um zu überprüfen, daß der Drucker ordnungsgemäß installiert ist.
- 10 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Direktanschluß an das Netzwerk (Druckserver)

Verwenden Sie dieses Verfahren, um Software auf einem bzw. mehreren Druckern im Netzwerk zu installieren, wenn sich der Druckserver an einem anderen Standort (z. B. in einem abgetrennten Bereich) als der Netzwerkdrucker (z. B. in einem Druckerraum) befindet.

In diesem Abschnitt werden folgende Vorgänge erläutert:

- Suchen der IP-Adresse
- Zuweisen einer IP-Adresse zum Drucker
- Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver
- Installieren von Druckertreibern für alle mit dem Druckserver verbundenen Clients

Suchen der IP-Adresse

- 1 Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite.
 - a Drücken Sie auf dem Drucker die Taste **Menü**, bis **Menü Dienstprog.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
 - b Drücken Sie die Taste **Menü**, bis **Netzkonf. druck** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**, um die Seite zu drucken.
- 2 Vergewissern Sie sich, daß auf der Netzwerk-Konfigurationsseite unter der Überschrift **Standard-Netzwerkkarte** als Status **Verbunden** angegeben ist.

Wenn als Status **Nicht verbunden** angegeben ist, führen Sie folgende Schritte durch:

- Vergewissern Sie sich, daß das Ethernet-Kabel an der Rückseite des Druckers fest eingesteckt ist.
- Schließen Sie das Ethernet-Kabel an eine Steckdose an.

- 3 Suchen Sie die IP-Adresse unter der Überschrift **TCP/IP**. Wenn die IP-Adresse 0.0.0.0 lautet, warten Sie einige Minuten, und drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite erneut.

Wenn als IP-Adresse dann immer noch 0.0.0.0 angegeben ist, fahren Sie mit den Schritten unter „Zuweisen einer IP-Adresse“ auf Seite 25 fort.

Wenn eine andere IP-Adresse als 0.0.0.0 angegeben ist, fahren Sie mit den Schritten unter „Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver“ auf Seite 22 fort.

Einrichten der Warteschlange auf dem Druckserver

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Klicken Sie auf **Auf einem Druckserver** und dann auf **Weiter**.
- 4 Wählen Sie beide Optionen aus, um die Software und das *Benutzerhandbuch* auf dem Druckserver zu installieren, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 5 Das Kontrollkästchen für die Druckerfreigabe ist aktiviert. Erstellen Sie einen Freigabennamen, der für den PCL-Treiber und/oder den PostScript-Treiber verwendet werden soll. Wählen Sie einen aussagekräftigen Namen, damit Benutzer den Drucker bei der Suche nach einem freigegebenen Drucker problemlos finden können.



WARNUNG: Wenn Sie beabsichtigen, nur einen Treiber zu verwenden, müssen Sie auch nur einen Freigabennamen erstellen.

- 6 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie **TCP/IP**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Wenn in Ihrem Netzwerk auch NetWare verwendet wird, klicken Sie außerdem auf **NetWare-Systeme**.

- 8 Legen Sie **TCP/IP** als Anschlußtyp fest.
- 9 Geben Sie einen Anschlußnamen an. Wählen Sie einen aussagekräftigen Namen, damit Benutzer den Drucker bei der Suche nach einem freigegebenen Drucker problemlos finden können.
- 10 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, beispielsweise **192.168.0.11**. Wenn Ihnen die IP-Adresse nicht bekannt ist, führen Sie die Schritte unter „Suchen der IP-Adresse“ auf Seite 21 aus.

- 11 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.

- 12 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um zu überprüfen, ob der Drucker ordnungsgemäß installiert wurde.
- 13 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Wenn Sie vom Druckserver aus Druckertreiber auf mehreren Client-Computern installieren möchten, befolgen Sie die unten angegebenen Anweisungen. Wenn Sie Treiber auf einem einzigen Client-Computer installieren möchten, fahren Sie mit den Schritten unter „Installieren von Druckertreibern auf einem Client-Computer“ auf Seite 20 fort.

Installieren von Druckertreibern auf einem oder mehreren entfernten Client-Computern

Wenn Sie Client-Computer mit dem Druckserver verbinden, müssen Sie das Installationsprogramm auf der CD *Treiber und Dienstprogramme* erneut ausführen:

- 1 Wählen Sie **Start** → **Ausführen** → **d:\setup.exe** (wobei *d* für das CD-Laufwerk steht).
- 2 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Klicken Sie auf **Ein oder mehrere entfernte Client-Computer**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Geben Sie den Benutzernamen und das Paßwort des Systemverwalters ein.
- 6 Legen Sie fest, welche Client-Computer an den neuen Dell Laserdrucker M5200 drucken können sollen.

Suchen Sie die Namen bzw. IP-Adressen der einzelnen Clients, oder geben Sie sie manuell ein. Es können beliebig viele Clients angegeben werden.
- 7 Wenn Sie alle gewünschten Clients hinzugefügt haben, klicken Sie auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie die Software bzw. Dokumentation aus, auf die die Benutzer Zugriff erhalten sollen.
- 9 Wählen Sie die zu installierenden Druckerprotokolle aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 10 Wählen Sie den UNC-Anschluß (Universal Network Connection) aus.
- 11 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucker suchen**, oder geben Sie den Namen des Druckers sowie den Namen des Druckservers ein, mit dem der Drucker verbunden ist.
`\\Servername\Druckerfreigabename`

Um den Druckservernamen zu ermitteln, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen **Arbeitsplatz** → **Eigenschaften** → **Netzwerkidentifikation**.
- 12 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.
- 13 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Direktanschluß an das Netzwerk (kein Druckserver)

Verwenden Sie dieses Verfahren, wenn der Drucker in einer kleinen Arbeitsgruppenumgebung gemeinsam genutzt und kein Druckserver verwendet wird.

In diesem Abschnitt werden folgende Vorgänge erläutert:

- Suchen der IP-Adresse
- Zuweisen einer IP-Adresse zum Drucker
- Installieren von Druckertreibern auf allen Clients, die den neuen Drucker verwenden

Suchen der IP-Adresse

- 1 Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite.
 - a Drücken Sie auf dem Drucker die Taste **Menü**, bis **Menü Dienstprog.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
 - b Drücken Sie die Taste **Menü**, bis **Netzkonf. druck** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**, um die Seite zu drucken.
- 2 Vergewissern Sie sich, daß auf der Netzwerk-Konfigurationsseite unter der Überschrift **Standard-Netzwerkkarte** als Status **Verbunden** angegeben ist.

Wenn als Status **Nicht verbunden** angegeben ist, führen Sie folgende Schritte durch:

 - Vergewissern Sie sich, daß das Ethernet-Kabel an der Rückseite des Druckers fest eingesteckt ist.
 - Schließen Sie das Ethernet-Kabel an eine Steckdose an.
- 3 Suchen Sie die IP-Adresse unter der Überschrift **TCP/IP**. Wenn die IP-Adresse 0.0.0.0 lautet, warten Sie einige Minuten, und drucken Sie die Netzwerk-Konfigurationsseite erneut.

Wenn als IP-Adresse dann immer noch 0.0.0.0 angegeben ist, fahren Sie mit den Schritten unter „Zuweisen einer IP-Adresse“ auf Seite 25 fort.

Wenn eine andere IP-Adresse als 0.0.0.0 angegeben ist, fahren Sie mit den Schritten unter „Installieren von Druckertreibern“ auf Seite 26 fort.

Zuweisen einer IP-Adresse



HINWEIS: Das Zuweisen einer statischen IP-Adresse ist eine relativ anspruchsvolle Aufgabe, die in der Regel von Ihrem Systemverwalter durchgeführt wird.

Eine IP-Adresse ist eine eindeutige Ziffernfolge, die aus vier (4) Oktetten besteht, wobei zwischen den einzelnen Oktetten jeweils ein Punkt gesetzt wird. Beispiel: 192.168.1.108. Wenn Sie eine IP-Adresse zuweisen, die bereits verwendet wird, kann die Netzwerkleistung stark beeinträchtigt werden.

Auf Seite 58 finden Sie Informationen zur Verwendung der Bedienerkonsole.

So richten Sie eine statische IP-Adresse für einen Drucker ein:

- 1 Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist und die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie die Taste **Menü**, bis **Menü Netzwerk** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 3 Unter **Menü Netzwerk** wird die Option **Standardnetzwerk** angezeigt. Drücken Sie **Auswählen**.
- 4 Drücken Sie unter **Standardnetzwerk** die Taste **Menü**, bis die Option **Std-Netzw-Konfig** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 5 Drücken Sie unter **Std-Netzw-Konfig** die Taste **Menü**, bis die Option **TCP/IP** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 6 Drücken Sie unter **TCP/IP** die Taste **Menü**, bis die Option **BOOTP aktivieren** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 7 Drücken Sie die Taste **Menü**, um **Nein** auszuwählen, und drücken Sie dann **Auswählen**. Das Wort **Gespeichert** wird kurz angezeigt.
- 8 Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7, um **Nein** für die Optionen **DHCP aktivieren** und **RARP aktivieren** auszuwählen.
- 9 Drücken Sie unter **TCP/IP** die Taste **Menü**, bis die Option **Adresse festleg.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 10 Die Zahl des ersten Oktetts blinkt. Verwenden Sie die Taste **Menü**, um die gewünschte Zahl für das erste Oktett der IP-Adresse einzustellen, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 11 Die Zahl des zweiten Oktetts blinkt. Verwenden Sie die Taste **Menü**, um die gewünschte Zahl für das zweite Oktett einzustellen, und drücken Sie dann **Auswählen**.

- 12 Die Zahl des dritten Oktetts blinkt. Verwenden Sie die Taste **Menü**, um die gewünschte Zahl für das dritte Oktett einzustellen, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 13 Die Zahl des vierten Oktetts blinkt. Verwenden Sie die Taste **Menü**, um die gewünschte Zahl für das vierte Oktett einzustellen, und drücken Sie dann **Auswählen**. Das Wort **Gespeichert** wird kurz angezeigt.
- 14 Drücken Sie unter **TCP/IP** die Taste **Menü**, bis die Option **Netzmaske festl.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 15 Wiederholen Sie die Schritte 10 bis 13, um alle Oktetts für die Netzmaske festzulegen.
- 16 Drücken Sie unter **TCP/IP** die Taste **Menü**, bis die Option **Gateway festl.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 17 Wiederholen Sie die Schritte 10 bis 13, um alle Oktetts für das Gateway festzulegen.

Dem Drucker wurde eine statische IP-Adresse zugewiesen. Sie können die Einstellungen überprüfen, indem Sie auf einem mit demselben Netzwerk verbundenen Computer die IP-Adresse in die Adreßzeile des Web-Browsers eingeben. Beispiel: <http://192.168.1.108>. Wenn die IP-Adresse richtig eingerichtet wurde, wird im Browser eine vom Dell Laserdrucker M5200 bereitgestellte Web-Seite angezeigt.

Installieren von Druckertreibern

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein.
- 2 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**.
- 3 Klicken Sie auf **Ein oder mehrere entfernte Client-Computer**.
- 4 Geben Sie den Benutzernamen und das Paßwort des Systemverwalters ein.
- 5 Legen Sie fest, welche Client-Computer an den neuen Dell Laserdrucker M5200 Drucker drucken können sollen.

Suchen Sie die Namen bzw. IP-Adressen der einzelnen Clients, oder geben Sie sie manuell ein. Es können beliebig viele Clients angegeben werden.
- 6 Wenn Sie alle gewünschten Clients hinzugefügt haben, klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Wählen Sie die Software bzw. Dokumentation aus, auf die die Benutzer Zugriff erhalten sollen.
- 8 Wählen Sie **TCP/IP**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Wenn in Ihrem Netzwerk auch NetWare verwendet wird, wählen Sie außerdem **NetWare-Systeme** aus.
- 9 Legen Sie **TCP/IP** als Anschlußtyp fest.

- 10 Geben Sie einen aussagekräftigen Anschlußnamen an. Der Anschlußname bildet eine logische Verknüpfung zwischen dem Drucker und den einzelnen Clients.
- 11 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, beispielsweise **192.168.0.11**. Wenn Ihnen die IP-Adresse nicht bekannt ist, führen Sie die Schritte unter „Suchen der IP-Adresse“ auf Seite 24 aus.
- 12 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.
- 13 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Nun kann dieser Drucker von allen mit ihm verbundenen Clients zum Ausführen von Druckaufträgen ausgewählt werden.

Installieren von Druckertreibern auf einem Client-Computer

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* in den Client-Computer ein.
- 2 Klicken Sie auf **Drucker im Netzwerk installieren (Netzwerkinstallation)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Klicken Sie auf **Auf diesem Client-Computer**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Wählen Sie die Software bzw. Dokumentation aus, auf die die Benutzer Zugriff erhalten sollen.
- 6 Wählen Sie die zu installierenden Druckerprotokolle aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 7 Legen Sie **TCP/IP** als Anschlußtyp fest.
- 8 Geben Sie einen aussagekräftigen Anschlußnamen an. Der Anschlußname bildet eine logische Verknüpfung zwischen dem Drucker und den einzelnen Clients.
- 9 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein, beispielsweise **192.168.0.11**. Wenn Ihnen die IP-Adresse nicht bekannt ist, führen Sie die Schritte unter „Suchen der IP-Adresse“ auf Seite 24 aus.
- 10 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.
Der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** wird angezeigt.
- 11 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um zu überprüfen, daß der Drucker ordnungsgemäß installiert ist.
- 12 Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

ABSCHNITT 2


Installieren optionaler Speicherkarten

Zugreifen auf die Systemplatine des Druckers
Installieren von Druckerspeicher
Austauschen der Abschirmung

Sie können die Speicherkapazität und die Anschlußmöglichkeiten des Druckers durch den Erwerb zusätzlicher Drucker Speicher- und Optionskarten erweitern.

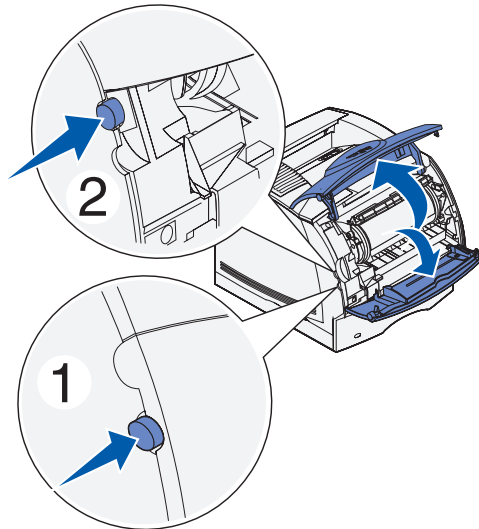
 **HINWEIS:** Für andere Dell Drucker entwickelte Speicheroptionen sind unter Umständen für Ihren Drucker nicht geeignet.

Zugreifen auf die Systemplatine des Druckers

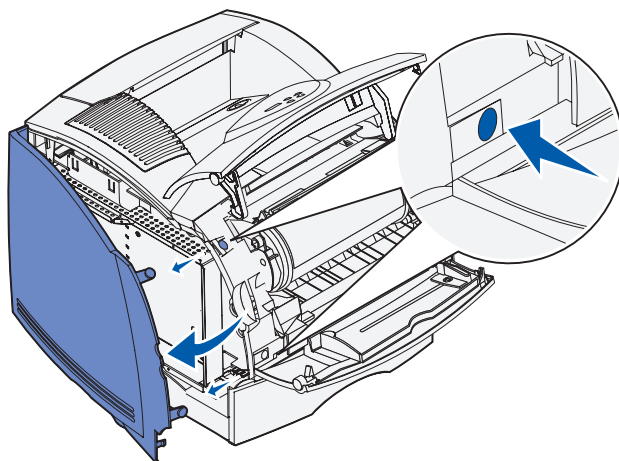
 **HINWEIS:** Verwenden Sie zum Entfernen der Systemplattenabdeckung und zur Installation bestimmter Kartentypen einen Kreuzschlitzschraubendreher.

 **ACHTUNG:** Lesen Sie vor dem Durchführen der unten aufgeführten Vorgänge die Sicherheitshinweise durch.

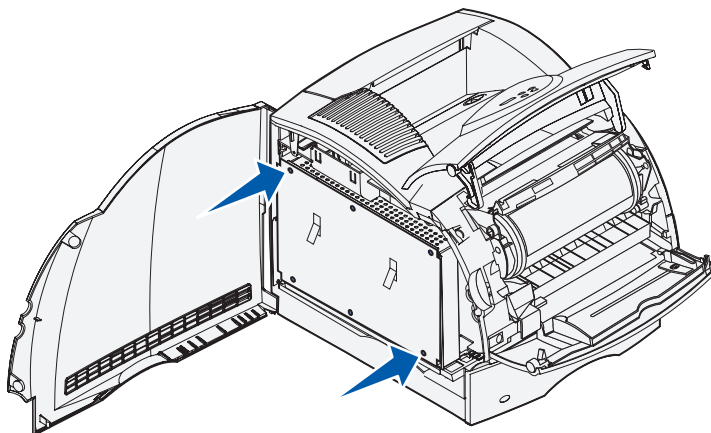
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie weitere Schritte ausführen.
- 2 Drücken Sie auf die Verriegelung 1, um die untere Klappe zu öffnen. Drücken Sie auf die Verriegelung 2, um die obere Klappe zu öffnen.



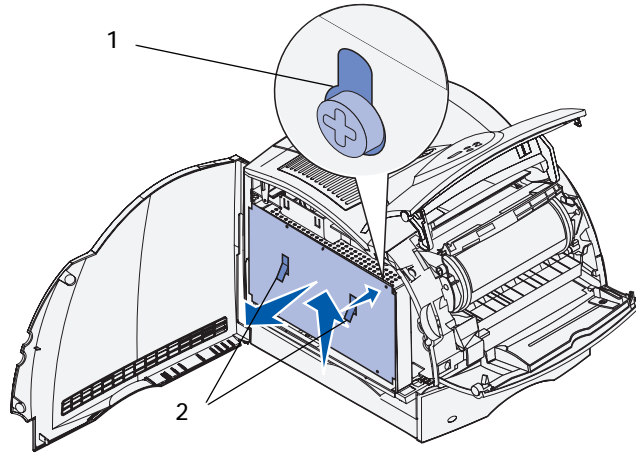
- 3 Drücken Sie die Verriegelung der Seitenklappe herunter, um diese Klappe zu öffnen.



- 4 Verwenden Sie einen kleinen Kreuzschlitzschraubendreher, um die sechs Schrauben an der Abschirmung zu lösen, ohne sie jedoch ganz herauszudrehen.




- 5 Schieben Sie die Abschirmung mit Hilfe der Laschen nach oben, bis die oberen drei Schrauben in die drei Aussparungen der Abschirmung passen.



1 Fassung	2 Laschen
-----------	-----------

- 6 Halten Sie die Abschirmung an den Laschen fest, und heben Sie sie hoch.

Installieren von Druckerspeicher

 **WARNUNG:** Elektronische Komponenten können durch statische Entladungen beschädigt werden. Berühren Sie deshalb ein Metallteil am Drucker, bevor Sie die Speicherkarte anfassen.

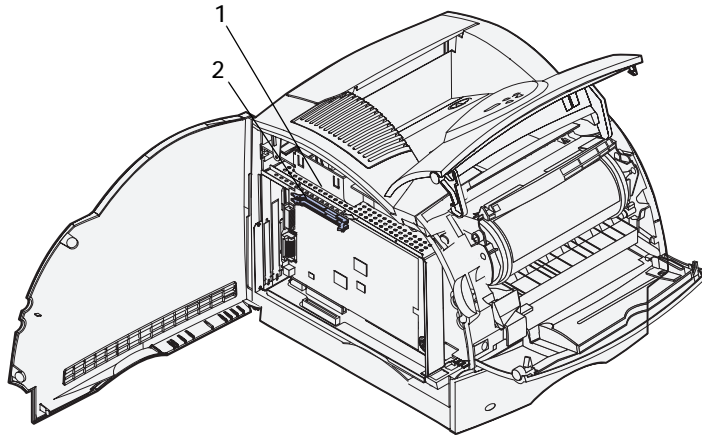
Dieser Drucker wird mit einer Speicherkapazität von 64 MB geliefert. Sie können den Druckerspeicher mit Hilfe optionaler Speicherkarten auf bis zu 320 MB erweitern.

 **ACHTUNG:** Lesen Sie vor dem Durchführen der unten aufgeführten Vorgänge die Sicherheitshinweise durch.

Optionale Speicherkarten
7Y762 KIT, PTR, MEM, UM, 16 MB
7Y763 KIT, PTR, MEM, UM, 32 MB
7Y764 KIT, PTR, MEM, UM, 64 MB
7Y764 KIT, PTR, MEM, UM, 64 MB

- 1 Nehmen Sie die optionale Druckerspeicherkarte aus der Verpackung. Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte.

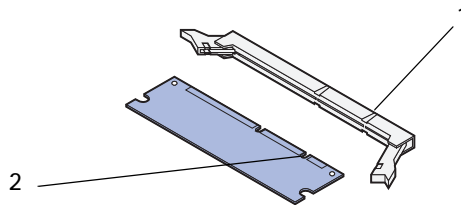
2 Öffnen Sie vollständig beide Verriegelungen des Steckplatzes.



1 Speicherkartensteckplatz 1

2 Speicherkartensteckplatz 2

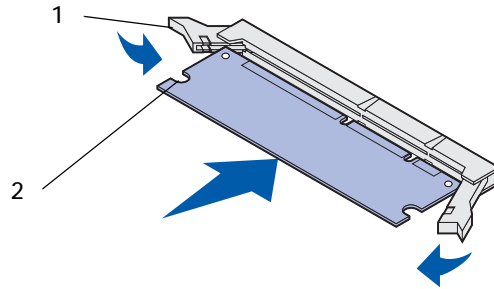
3 Richten Sie die Aussparungen an der Speicherkarte auf die Kanten des Steckplatzes aus.



1 Kante

2 Aussparung

- 4 Drücken Sie die Speicherkarte gerade in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet. Achten Sie darauf, daß die Verriegelungen in die Aussparung auf beiden Seiten der Speicherkarte eingreifen.



1 Verriegelung

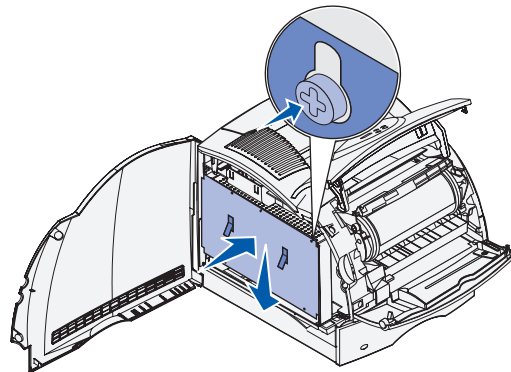
2 Aussparung

Austauschen der Abschirmung

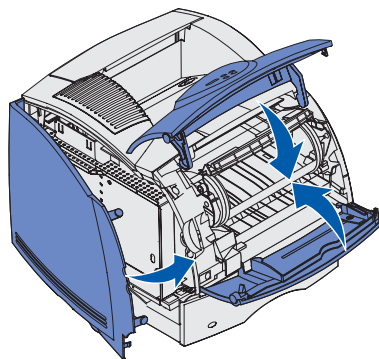
Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Abschirmung wieder anzubringen und die Klappen zu schließen.

⚠ ACHTUNG: Lesen Sie vor dem Durchführen der unten aufgeführten Vorgänge die Sicherheitshinweise durch.

- 1 Halten Sie die Abschirmung an den Laschen fest, und richten Sie die schlüsellochförmigen Aussparungen der Abschirmung auf die oberen drei Schrauben aus. Drücken Sie die Abschirmung hinter den Schrauben nach unten. Ziehen Sie alle sechs Schrauben an.



- 2 Schließen Sie die Seitenklappe.
- 3 Schließen Sie die obere und die untere Klappe.



- 4 Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Drucker ein.

ABSCHNITT 3

Konfigurieren für den lokalen Druck

Installieren von Druckertreibern

Ein lokaler Drucker ist ein Drucker, der über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist. *Wenn der Drucker nicht an den Computer, sondern an ein Netzwerk angeschlossen ist, fahren Sie mit „Konfigurieren für den Netzwerkdruck“ auf Seite 11 fort.*

Installieren von Druckertreibern

Ein Druckertreiber ist Software, die dem Computer die Kommunikation mit dem Drucker ermöglicht. Um alle unter „Verwenden zusätzlicher Software-Tools“ auf Seite 63 beschriebenen Funktionen nutzen zu können, installieren Sie sie mit Hilfe der CD *Treiber und Dienstprogramme*. Verwenden Sie die folgende Tabelle, um die entsprechenden Anweisungen für Ihr Betriebssystem zu finden.

Betriebssystem des Computers	Siehe Seite...
Windows XP	39
Windows 2000	40
Windows Me	41
Windows NT	42
Windows 98	43
Windows 95	44

Sie müssen das Plug-and-Play-Verfahren von Microsoft abschließen, bevor Sie den angepaßten Druckertreiber von der Treiber-CD des Druckers installieren können.

Verwenden von Windows XP



HINWEIS: Bei den Business-Versionen von Windows XP müssen Sie über Administratorrechte verfügen, um Druckertreiber auf dem Computer installieren zu können.

Wenn Sie das Kabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Hardware-Assistent angezeigt.

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* in den Computer ein.

Der Assistent sucht automatisch nach einem geeigneten Treiber.

- 2 Blättern Sie durch die Liste der Treiber, bis in der Ortsspalte D:\drivers\win_2000\dkaag1da.inf ausgewählt ist. Anstelle von D:\ wird der Buchstabe Ihres CD-ROM-Laufwerks angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf **Weiter**.

Der Assistent kopiert alle erforderlichen Dateien und installiert die Druckertreiber.

- 4 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Software installiert ist.

- 5 Starten Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme*: Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, und suchen Sie das CD-Laufwerk. (Geben Sie beispielsweise **D:** \ ein, wobei *D* für den Buchstaben des CD-Laufwerks steht.)

- 6 Wählen Sie **SETUP.EXE** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

- 7 Wenn der Bildschirm der Dell CD *Treiber und Dienstprogramme* angezeigt wird, klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**, um die zusätzliche Druckersoftware zu installieren.

Wenn alle Dateien auf Ihrem Computer installiert wurden, wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.

- 8 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um die Druckereinrichtung zu überprüfen.

- 9 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Testseite erfolgreich gedruckt wurde.

- 10 Klicken Sie auf dem Bildschirm der CD *Treiber und Dienstprogramme* auf **Beenden**.

Verwenden von Windows 2000

Wenn Sie das Kabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Hardware-Assistent angezeigt.

- 1 Legen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie **Nach einem passenden Treiber für das Gerät suchen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie **nur Andere Quelle angeben**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Blättern Sie zum Speicherort des Druckertreibers auf der *CD Treiber und Dienstprogramme*.

D:\Drivers\Win_2000

Ersetzen Sie **D:** durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks. (Geben Sie beispielsweise **D:** ein, wobei *D* für den Buchstaben Ihres CD-Laufwerks steht.)

- 5 Klicken Sie auf **Öffnen** und dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, um den angezeigten Treiber zu installieren.

D:\Drivers\Win_2000\dkaag1da.inf

- 7 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Software installiert ist.
- 8 Wenn der Bildschirm der *Dell CD Treiber- und Dienstprogramme* angezeigt wird, klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**, um die zusätzliche Druckersoftware zu installieren.
- 9 Wenn die *CD Treiber und Dienstprogramme* nicht automatisch startet, klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, und suchen Sie das CD-Laufwerk. (Geben Sie beispielsweise **D:** ein, wobei *D* für den Buchstaben des CD-Laufwerks steht.) Wählen Sie **SETUP.EXE** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Wenn alle Dateien auf dem Computer installiert wurden, wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.

- 10 Klicken Sie auf **Testseite drucken**, um die Druckereinrichtung zu überprüfen.
- 11 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, wenn die Testseite erfolgreich gedruckt wurde.
- 12 Klicken Sie auf dem Bildschirm der *CD Treiber und Dienstprogramme* auf **Beenden**.

Verwenden von Windows Me



HINWEIS: In Abhängigkeit von der Software und den Druckern, die bereits auf dem Computer installiert sind, können die angezeigten Fenster von denen in den Anleitungen abweichen.

Sie müssen sowohl einen USB-Anschlußtreiber als auch einen angepaßten Druckertreiber installieren.

Wenn Sie das Kabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Hardware-Assistent angezeigt.

- 1 Legen Sie die CD *Treiber und Dienstprogramme* ein.

Der Assistent sucht automatisch nach dem USB-Treiber auf der CD und installiert ihn.

- 2 Wenn der USB-Anschlußtreiber gefunden worden ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.

- 3 Wählen Sie die Option für **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Der Assistent sucht nach einem Druckertreiber.

- 4 Wählen Sie Ihren Drucker und den Treiber aus der Liste auf dem Bildschirm aus, und klicken Sie dann auf **OK**. Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D: in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH\LMPCL5C.INF
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH\LMPCL5C.INF
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN\LMPCL5C.INF
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN\LMPCL5C.INF
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH\LMPCL5C.INF

- 5 Klicken Sie auf **Weiter**, um den Druckertreiber zu installieren.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen.
- 7 Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Klicken Sie auf **Ja (empfohlen)** und dann auf **Fertigstellen**, um eine Testseite zu drucken.
- 9 Nachdem die Testseite gedruckt worden ist, klicken Sie auf **Ja**, um das Fenster zu schließen.
- 10 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen und den Assistenten zu beenden.
- 11 Starten Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme*: Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, und suchen Sie das CD-Laufwerk. (Geben Sie beispielsweise **D:** \ ein, wobei *D* für den Buchstaben des CD-Laufwerks steht.)
- 12 Wählen Sie **SETUPEXE** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 13 Wenn der Bildschirm der *Dell CD Treiber- und Dienstprogramme* angezeigt wird, klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**, um die zusätzliche Druckersoftware zu installieren.
Wenn alle Dateien auf Ihrem Computer installiert wurden, wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.
- 14 Klicken Sie auf dem Bildschirm der *CD Treiber und Dienstprogramme* auf **Beenden**.

Verwenden von Windows NT



HINWEIS: USB wird bei Windows NT-Betriebssystemen nicht unterstützt.



HINWEIS: Sie müssen über Administratorrechte verfügen, um Druckertreiber auf dem Computer installieren zu können.

- 1 Legen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* ein.
- 2 Klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**.
Wenn alle Dateien auf dem Computer installiert wurden, wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen und den Assistenten zu beenden. Sie können nun drucken.
- 4 Schließen Sie den Bildschirm der *CD Treiber und Dienstprogramme*.

Verwenden von Windows 98



HINWEIS: In Abhängigkeit von der Software und den Druckern, die bereits auf dem Computer installiert sind, können die angezeigten Fenster von denen in den Anleitungen abweichen.

Sie müssen sowohl einen USB-Anschlußtreiber als auch einen angepaßten Druckertreiber installieren.

Wenn Sie das Kabel angeschlossen und den Drucker eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Hardware-Assistent angezeigt.

- 1 Legen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie *nur CD-ROM-Laufwerk*, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 4 Wenn der Assistent den USB-Anschlußtreiber gefunden hat, klicken Sie auf **Weiter**.
- 5 Nachdem der USB-Anschlußtreiber installiert worden ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.
Sie werden durch den Assistenten aufgefordert, nach neuen Treibern zu suchen.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, um nach einem Druckertreiber zu suchen.
- 7 Wählen Sie **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 8 Wählen Sie *nur Andere Quelle angeben*, und durchsuchen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* nach dem Speicherort des Druckertreibers.

Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D:\ in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH

- 9 Markieren Sie den Treiber, und wählen Sie die empfohlene Option zur Installation des aktualisierten Treibers aus.
- 10 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 11 Klicken Sie auf **Weiter**, um die Installation abzuschließen.
- 12 Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 13 Wählen Sie **Ja**, um eine Testseite zu drucken, und klicken Sie dann auf **Fertigstellen**. Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
- 14 Nachdem die Testseite gedruckt worden ist, klicken Sie auf **Ja**, um das Meldungsfenster zu schließen.
- 15 Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen.
- 16 Starten Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme*: Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, und suchen Sie das CD-Laufwerk. (Geben Sie beispielsweise **D:** \ ein, wobei *D* für den Buchstaben des CD-Laufwerks steht.)
- 17 Wählen Sie **SETUPEXE** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 18 Wenn der Bildschirm der *Dell CD Treiber und Dienstprogramme* angezeigt wird, klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**, um die zusätzliche Druckersoftware zu installieren.
Wenn Sie zum Neustart des Computers aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
Andernfalls wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.
- 19 Klicken Sie auf dem Bildschirm der *CD Treiber und Dienstprogramme* auf **Beenden**.

Verwenden von Windows 95



HINWEIS: USB wird bei Windows 95-Betriebssystemen nicht unterstützt.

Wenn Sie das Parallelkabel angeschlossen und den Drucker sowie den Computer eingeschaltet haben, wird auf dem Computerbildschirm der Assistent für Gerätetreiber-Updates angezeigt.

- 1 Legen Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme* ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
Wenn der Assistent im Betriebssystem einen kompatiblen Systemtreiber findet, installiert er diesen Treiber.
Wenn im Betriebssystem kein kompatibler Systemtreiber gefunden wird, klicken Sie auf **Andere Position**.

- Suchen Sie den Speicherort des Druckertreibers auf der CD *Treiber und Dienstprogramme*, und klicken Sie dann auf **OK**.

Ermitteln Sie unter Verwendung der folgenden Tabelle den Treiber für Ihre Sprache.

Vom Computer verwendete Sprache	Entsprechender Treiber (Ersetzen Sie den Buchstaben D:\ in der Tabelle durch den Buchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
Englisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ENGLISH
Französisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\FRENCH
Deutsch	D:\DRIVERS\WIN_9X\GERMAN
Italienisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\ITALIAN
Spanisch	D:\DRIVERS\WIN_9X\SPANISH

- Markieren Sie den richtigen Treiber, und klicken Sie dann auf **Fertigstellen**.

Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt.

- Übernehmen Sie den Standardnamen des Druckers (z. B. Dell Laserdrucker M5200), oder geben Sie einen eindeutigen Namen für den Drucker ein.

- Geben Sie an, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll.

- Klicken Sie auf **Weiter**.

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

- Es wird automatisch eine Testseite gedruckt. Klicken Sie auf **Ja**, wenn die Testseite erfolgreich gedruckt wurde.

- Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um die Installation abzuschließen. Sie können nun drucken.

- Sie werden aufgefordert, die CD *Treiber und Dienstprogramme* einzulegen. Klicken Sie auf **OK**.

Ein Dialogfeld zur Auswahl der Datei „lexdrv.in.exe“ wird angezeigt.

- Wechseln Sie zum entsprechenden Ordner auf der CD *Treiber und Dienstprogramme* (beispielsweise D:\Drivers\Win_9x\German).

- Klicken Sie auf **OK**.

- 13 Klicken Sie erneut auf **OK**.
Alle erforderlichen Dateien werden auf dem Computer installiert.
- 14 Starten Sie die *CD Treiber und Dienstprogramme*: Klicken Sie auf **Start** → **Ausführen**, und suchen Sie das CD-Laufwerk. (Geben Sie beispielsweise **D:** ein, wobei *D* für den Buchstaben des CD-Laufwerks steht.)
- 15 Wählen Sie **SETUP.EXE** aus, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 16 Wenn der Bildschirm der Dell *CD Treiber- und Dienstprogramme* angezeigt wird, klicken Sie auf **Drucker nur zur Verwendung auf diesem Computer installieren (Persönliche Installation)**, um die zusätzliche Druckersoftware zu installieren.
Wenn Sie zum Neustart des Computers aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
Andernfalls wird der Bildschirm **Herzlichen Glückwunsch** angezeigt.
- 17 Klicken Sie auf dem Bildschirm der *CD Treiber und Dienstprogramme* auf **Beenden**.

ABSCHNITT 4

Einlegen von Papier

Einlegen von Papier und Folien

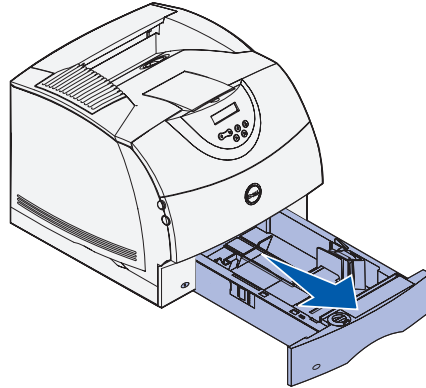
Einlegen von Briefumschlägen

Einlegen von Papier und Folien

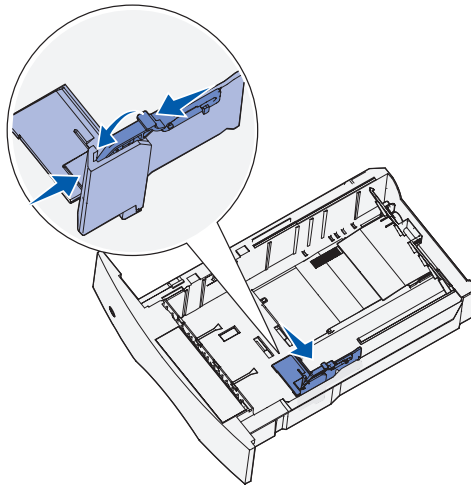
Standardpapierfach

Legen Sie die am häufigsten benötigten Druckmedien in das Standardpapierfach ein.

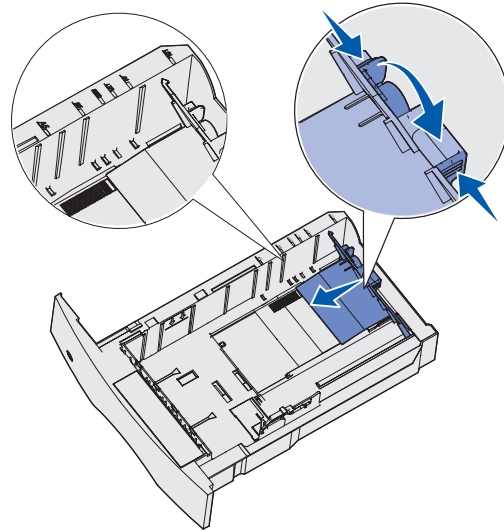
- 1 Ziehen Sie das Fach aus dem Drucker.



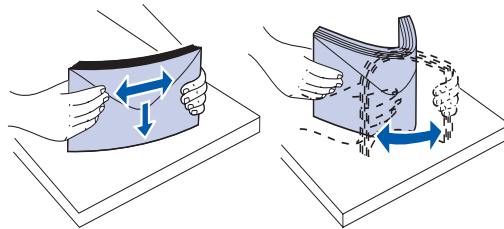
- 2 Drücken Sie die Verriegelung der Seitenführung nach unten, und drücken Sie seitlich gegen die Führung (siehe Abbildung). Schieben Sie die Seitenführung an die rechte Seite des Fachs.



- 3 Drücken Sie den Hebel der Längsführung, und schieben Sie die Führung in die richtige Position für das einzulegende Druckmedienformat.



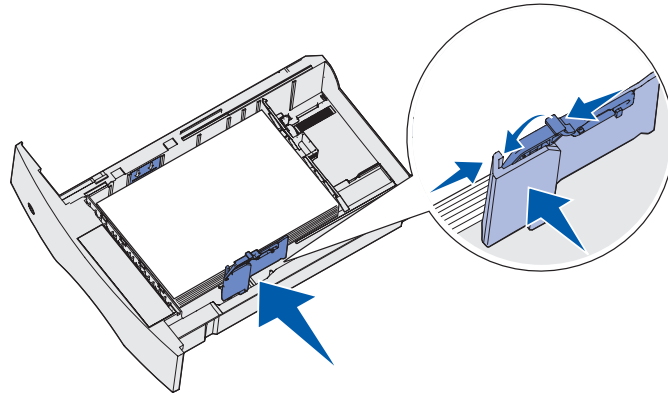
Bevor Sie Druckmedien einlegen, biegen Sie die Blätter in beide Richtungen, um sie voneinander zu lösen, und fächern Sie sie dann auf. Die Druckmedien dürfen nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 4 Legen Sie das gewünschte Druckmedium für den einseitigen Druck mit der empfohlenen Druckseite nach unten, und für den beidseitigen Druck mit der Druckseite nach oben in das Fach ein.

Die im Fach gekennzeichnete maximale Füllhöhe darf nicht überschritten werden. Durch Überladen des Papierfachs können Papierstaus entstehen.

- 5 Drücken Sie die Verriegelung der Seitenführung nach unten, und drücken Sie seitlich gegen die Führung. Schieben Sie die Seitenführung nach links, bis sie die Seite des Druckmedienstapels leicht berührt.



- 6 Setzen Sie das Papierfach ein.

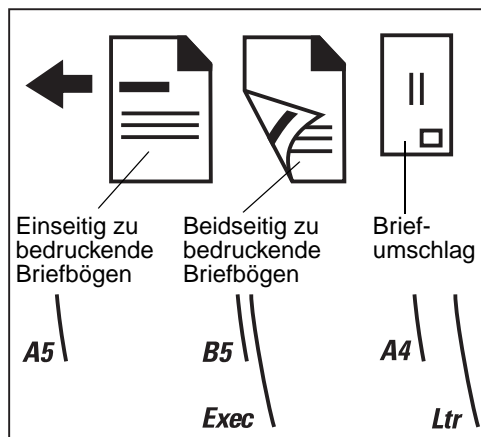


HINWEIS: Wenn Sie in ein Fach andere Druckmedien als Normalpapier im Format „Letter“ oder „A4“ einlegen, müssen Sie über die Software-Anwendung die Einstellungen für die Papiersorte und das Papierformat für das betreffende Fach ändern.

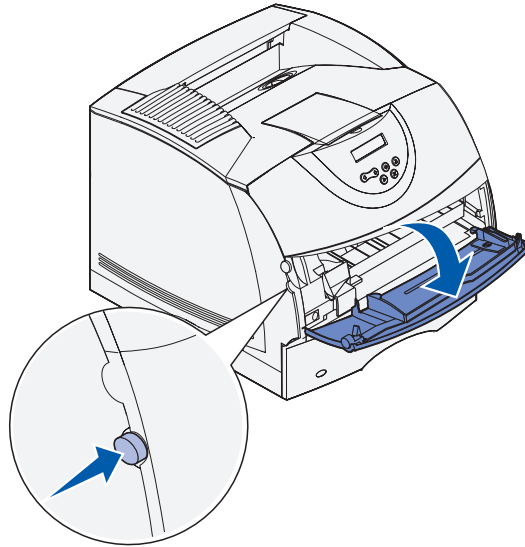
Universalzuführung

In die Universalzuführung können Druckmedien verschiedener Formate und Sorten eingelegt werden, wie z. B. Folien, Postkarten, Notizkarten und Umschläge. Sie eignet sich für das einseitige Bedrucken von Briefbögen oder Farbpapier.

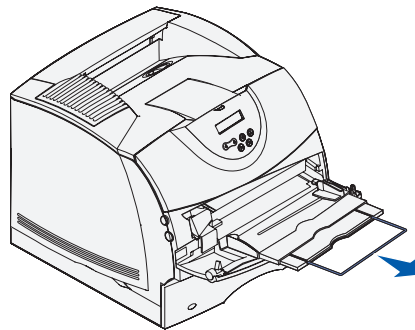
Die Symbole auf der Universalzuführung geben an, wie Sie Papier in die Universalzuführung einlegen, Umschläge zum Drucken ausrichten und Briefbögen für einseitiges bzw. beidseitiges Drucken einlegen. Wenn Sie über eine Duplexoption verfügen, finden Sie weitere Informationen unter *Benutzerhandbuch* (**Start** → **Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Laserdrucker M5200** → **Benutzerhandbuch**).



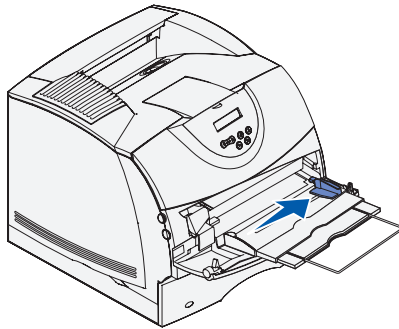
- 1 Drücken Sie auf die untere Entriegelung. Die Klappe der Universalzuführung wird geöffnet.



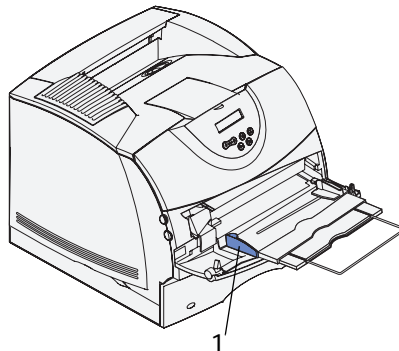
- 2 Suchen Sie die Metallschiene in der Aussparung der Universalzuführung. Ziehen Sie die Schiene soweit heraus, daß Sie das gewünschte Druckmedium unterbringen können.



- 3 Schieben Sie die Seitenführung ganz nach rechts.

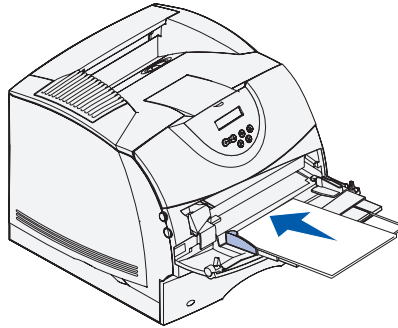


- 4 Legen Sie Papier und Folien so ein, daß die linke Kante des Stapels an der Füllhöhenmarkierung anliegt und die empfohlene Druckseite nach oben weist.

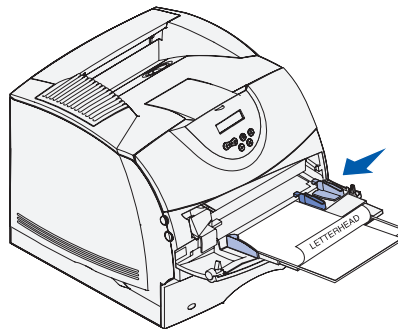


1 Füllhöhenmarkierung

- 5 Schieben Sie die Druckmedien vorsichtig so weit wie möglich in die Universalzuführung. Wenn zuviel Druck ausgeübt wird, können sich die Druckmedien biegen.



- 6 Schieben Sie die Seitenführung nach links, bis sie den Druckmedienstapel leicht berührt. Die Druckmedien dürfen sich *nicht* biegen.



- 7 Wählen Sie die Zuführung, das Format und die Sorte in der Software-Anwendung aus, und stellen Sie das Druckmedienformat und die Druckmediensorte an der Druckerbedienerkonsole ein.
 - Vergewissern Sie sich, daß Papierformat und Papiersorte für die Universalzuführung (**Univ.Zuf. Größe** und **Univ.Zuf. Sorte**) auf den korrekten Wert für das eingelegte Druckmedium eingestellt sind.
 - Drücken Sie **Fortfahren**, um zum Status **Bereit** zurückzukehren.

Hinweise zu empfohlenen Papiersorten, zum Lösen von Druckproblemen und Beseitigen von Papierstaus finden Sie unter *Benutzerhandbuch* (**Start** → **Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Laserdrucker M5200** → **Benutzerhandbuch**).

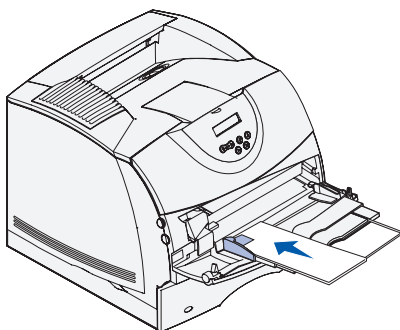
Einlegen von Briefumschlägen

Briefumschläge können in die Universalzuführung und in den optionalen Briefumschlageinzug eingelegt werden. Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien in den optionalen Briefumschlageinzug finden Sie im *Benutzerhandbuch*.

Universalzuführung

Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach unten so ein, daß der Briefmarkenbereich und die Umschlagklappe links liegen. Das Ende des Umschlags mit dem Briefmarkenbereich muß als erstes in die Universalzuführung gelangen.

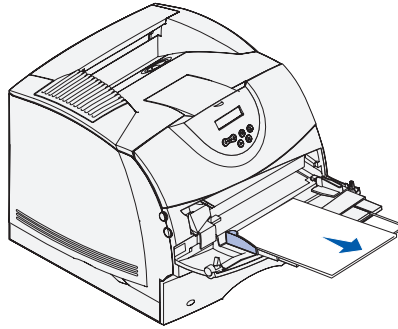
- ➔ **WARNUNG:** Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden. Die Briefmarke in der Abbildung wird nur zu Positionierungszwecken dargestellt.



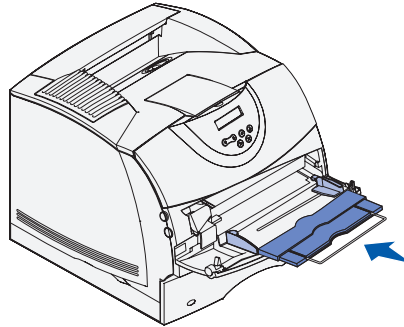
- ✍ **HINWEIS:** Wenn die Briefumschläge beim Drucken einen Papierstau verursachen, reduzieren Sie die Anzahl der Briefumschläge in der Universalzuführung.

Schließen der Universalzuführung

- 1 Entfernen Sie das Druckmedium aus der Universalzuführung.



- 2 Schieben Sie die Metallschiene gerade zurück, um die Universalzuführung auf ihre kurze Länge zu reduzieren.



- 3 Schließen Sie die Klappe der Universalzuführung.

ABSCHNITT 5

Verwenden des Druckers

Ändern der Bedienerkonsolensprache

Verwenden der Bedienerkonsole zum Ändern von Druckereinstellungen

Drucken von Aufträgen

Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole des Druckers

Verwenden zusätzlicher Software-Tools

Austauschen der Tonerkassette

Ändern der Bedienerkonsolensprache

So zeigen Sie eine andere Sprache auf der Bedienerkonsole an:

- 1 Drücken Sie **Menü**, bis **Menü Konfig.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 2 Drücken Sie **Menü**, bis **Anzeigesprache** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 3 Blättern Sie durch die Sprachen, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.

Verwenden der Bedienerkonsole zum Ändern von Druckereinstellungen

In der Abbildung auf Seite 61 werden die Menüoptionen der einzelnen Menüs aufgeführt. Ausführliche Informationen zu den Menüs finden Sie unter *Benutzerhandbuch* (**Start** → **Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Laserdrucker M5200** → **Benutzerhandbuch**).

Sie können Menüoptionen und zugehörige Werte über die Bedienerkonsole auswählen. Wenn Sie die Menüs zum ersten Mal an der Bedienerkonsole aufrufen, wird ein Sternchen (*) neben einer der Menüoptionen angezeigt. Dieses Sternchen zeigt die *Werksvorgabe* an. Bei diesen Einstellungen handelt es sich um die ursprünglichen Druckereinstellungen. (Werksvorgaben können je nach Land unterschiedlich sein.)

Wenn Sie eine neue Einstellung an der Bedienerkonsole auswählen, wird die Meldung **Gespeichert** angezeigt. Wenn die Meldung **Gespeichert** nicht mehr angezeigt wird, wird ein Sternchen neben der gewählten Einstellung angezeigt, um diese als aktuelle *benutzerdefinierte Einstellung* zu kennzeichnen. Diese Einstellungen bleiben so lange aktiv, bis neue Einstellungen ausgewählt oder die Werksvorgaben wiederhergestellt werden.

So wählen Sie einen neuen Wert als Einstellung aus:

- 1 Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist und die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie am Drucker die Taste **Menü**. Die Menünamen werden angezeigt.
- 3 Drücken Sie **Menü**, bis das erforderliche Menü angezeigt wird.

- 4 Drücken Sie **Auswählen**, um das Menü bzw. die Menüoption in der zweiten Zeile der Anzeige auszuwählen.
 - Wenn es sich bei der Auswahl um ein Menü handelt, wird das Menü geöffnet und die erste Druckereinstellung des Menüs angezeigt.
 - Wenn es sich bei der Auswahl um eine Menüoption handelt, wird die Standardeinstellung für die Menüoption angezeigt.
(Neben der aktuellen benutzerdefinierten Einstellung wird ein Sternchen [*] angezeigt.)

Jeder Menüoption ist eine Liste von Werten zugeordnet. Als Werte können folgende Elemente dienen:

- Ein Ausdruck oder ein Wort zur Beschreibung der Einstellung
 - Ein numerischer Wert, der geändert werden kann
 - Eine Ein-/Aus-Einstellung
- 5 Drücken Sie **Menü**, um zum gewünschten Wert zu blättern.
 - 6 Drücken Sie **Auswählen**, um den Wert in der zweiten Zeile der Bedienerkonsole auszuwählen. Ein neben dem Wert angezeigtes Sternchen weist darauf hin, daß dieser Wert jetzt die benutzerdefinierte Einstellung ist. Die neue Einstellung wird eine Sekunde lang angezeigt und wieder ausgeblendet. Dann wird die Meldung **Gespeichert** angezeigt und anschließend wieder die vorherige Liste der Menüoptionen.
 - 7 Drücken Sie **Zurück**, um zu den vorherigen Menüs zurückzukehren. Wählen Sie weitere Menüoptionen aus, um neue Standardeinstellungen festzulegen. Drücken Sie **Fortfahren**, wenn dies die letzte Druckereinstellung ist, die Sie ändern möchten.

Benutzerdefinierte Einstellungen bleiben so lange in Kraft, bis Sie neue Einstellungen speichern oder die Werksvorgaben wiederherstellen. Einstellungen, die Sie in der Software-Anwendung auswählen, können die an der Bedienerkonsole gewählten benutzerdefinierten Einstellungen ebenfalls ändern oder außer Kraft setzen.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

So setzen Sie den Drucker auf die ursprünglichen Werksvorgaben zurück:

- 1 Vergewissern Sie sich, daß der Drucker eingeschaltet ist und die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie auf dem Drucker die Taste **Menü**, bis **Menü Dienstprog.** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.

- 3 Drücken Sie **Menü**, bis **Werksvorgaben** angezeigt wird, und drücken Sie dann **Auswählen**.
- 4 In der zweiten Zeile wird **Wiederherst.** angezeigt.
- 5 Drücken Sie **Auswählen**.

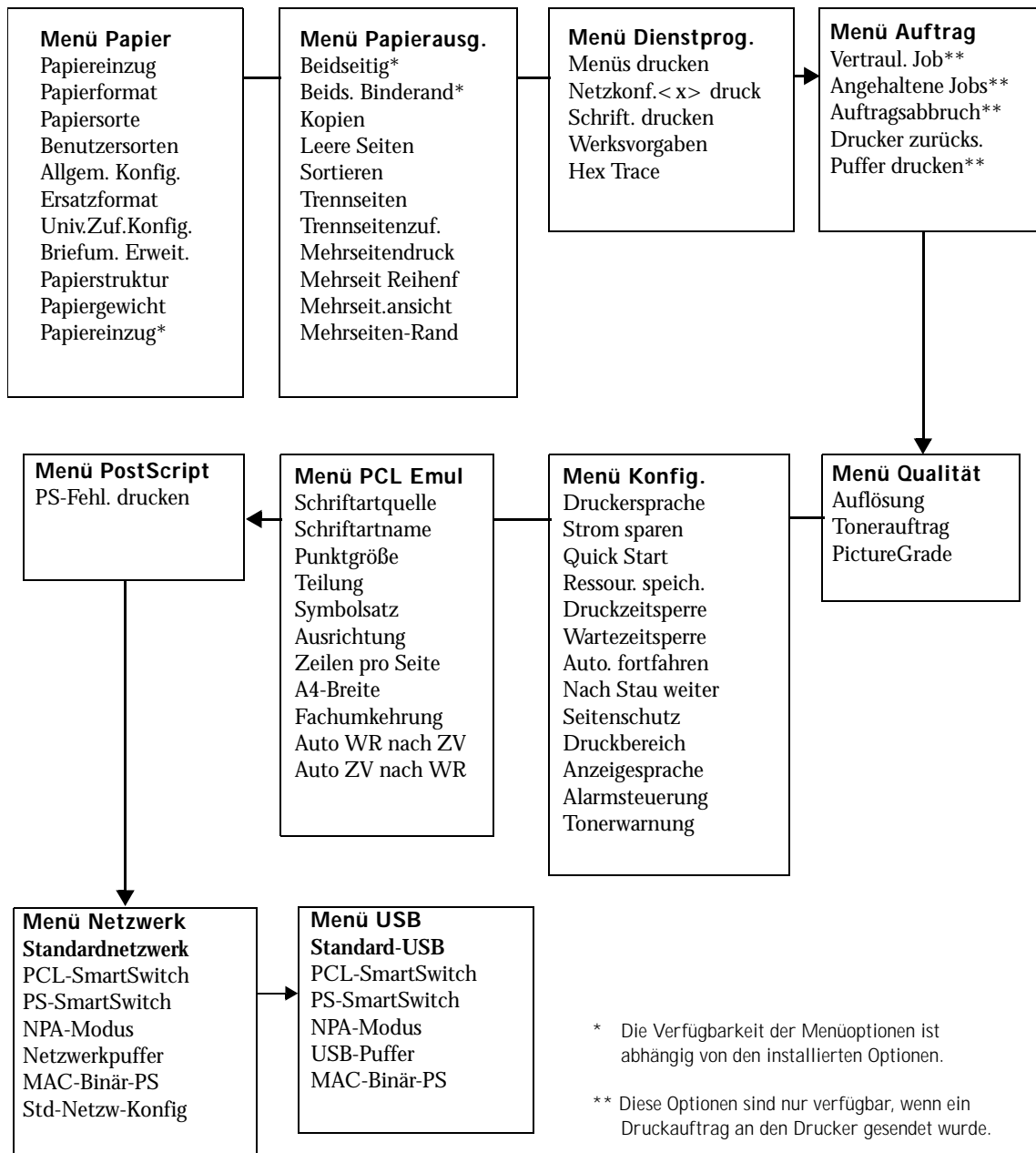
Die Meldung **Werksvorgaben wiederherstellen** wird angezeigt und anschließend die Meldung **Bereit**.

Die Auswahl von **Wiederherst.** bewirkt folgendes:

- Während **Werksvorgaben wiederherstellen** angezeigt wird, kann mit keiner der Bedienerkonsolentasten eine Aktion durchgeführt werden.
- Alle in den Druckerspeicher (RAM) geladenen Ressourcen (Schriftarten, Makros und Symbolsätze) werden gelöscht. (Ressourcen im Flash-Speicher oder auf der optionalen Festplatte sind hiervon nicht betroffen.)
- Alle Menüeinstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt, mit Ausnahme der folgenden:
 - der Einstellung für **Anzeigesprache** im **Menü Konfig.**
 - aller Einstellungen im **Menü Parallel**, **Menü Seriell**, **Menü Netzwerk** und **Menü USB**.

Deaktivieren der Menüs

- Wenn Sie im Status **Bereit** die Taste **Menü** drücken, wird u. U. die Meldung **Menüs deaktiviert** angezeigt. Durch das Deaktivieren der Menüs wird verhindert, daß Benutzer versehentlich eine Druckervorgabe ändern, die vom Druckerverwalter festgelegt wurde. Sie können weiterhin Meldungen löschen und Optionen im **Menü Auftrag** wählen, wenn Sie einen Auftrag drucken. Andere Druckereinstellungen können allerdings nicht von Ihnen geändert werden. Sie können jedoch mit Hilfe Ihres Druckertreibers die Standardeinstellungen des Druckers überschreiben und Einstellungen für einzelne Druckaufträge auswählen.



Drucken von Aufträgen

So drucken Sie einen Auftrag aus einer typischen Microsoft® Windows®-Anwendung:

- 1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
- 2 Wählen Sie im Menü **Datei** die Option **Drucken**.
- 3 Überprüfen Sie, ob im angezeigten Dialogfeld der richtige Drucker ausgewählt ist. Ändern Sie die Druckereinstellungen entsprechend Ihren Anforderungen (z. B. die zu druckenden Seiten oder die Anzahl der Kopien).
- 4 Klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Einrichten**, um Druckereinstellungen zu ändern, die im ersten Bildschirm nicht verfügbar sind, und klicken Sie dann auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**, um den Druckauftrag an den Drucker zu senden.

Abbrechen eines Auftrags über die Bedienerkonsole des Druckers

So brechen Sie einen Druckauftrag ab, der bereits gedruckt wird:

- 1 Drücken Sie einmal auf den Linkspfeil der Taste **Menü**. **MENÜ AUFTRAG** und **Auftragsabbruch** wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie **Auswählen**. **Auftrag wird abgebrochen** wird angezeigt.

Verwenden zusätzlicher Software-Tools

Verwenden Sie die im Lieferumfang des Druckers enthaltene CD *Treiber und Dienstprogramme*, um verschiedene Software-Anwendungen Ihrem Betriebssystem entsprechend zu installieren.

Betriebssystem	Statusüberwachung	Statusüberwachungs-Center	Fenster zur Dell Toner-Nachbestellung	Dell Druckersoftware deinstallieren	Treiberprofil-Manager
Windows 2000, Windows XP	J	J	J	J	J
Windows NT	J	J	N	J	J
Windows 95, Windows 98, Windows Me:	J	N	N	J	J



HINWEIS: Wenn Sie Ihren Drucker separat vom Computer erworben haben, müssen Sie zum Installieren dieser Software-Anwendungen die CD *Treiber und Dienstprogramme* verwenden.

Statusüberwachung

Die Statusüberwachung benachrichtigt Sie über Fehler und Warnungen, z. B. wenn die obere Abdeckung geöffnet oder der Tonerstand niedrig ist.

Die Statusüberwachung wird gestartet, wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker senden. Sie wird nur am Bildschirm angezeigt, wenn ein Fehler oder eine Warnung auftritt.

Statusüberwachungs-Center

Verwenden Sie das Statusüberwachungs-Center, um mehrere Instanzen der Statusüberwachung zu verwalten.

- Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Drucker aus, und wählen Sie dann **Ausführen**, um die Statusüberwachung für einen bestimmten Drucker zu öffnen.
- Wählen Sie **Aktualisieren**, um die Gestaltung der Druckerliste zu ändern.
- Wählen Sie **Hilfe**, um die Online-Hilfe aufzurufen.

Druckerstatusfenster

Im Druckerstatusfenster wird der Druckerstatus (**Bereit, Nicht bereit und Fehler – Drucker überprüfen**) und beim Senden eines Druckauftrags der Name des Auftrags angezeigt. Im Druckerstatusfenster können Sie außerdem die Tonermenge ablesen, um folgende Vorgänge auszuführen:

- Überwachen der Tonermenge Ihres Druckers
- Bestellen von Ersatztonerkassetten durch Klicken auf **Toner bestellen**
Weitere Informationen finden Sie unter **Fenster zur Dell Toner-Nachbestellung**.

Fenster zur Dell Toner-Nachbestellung

Das Dialogfeld **Tonerkassetten bestellen** kann über das Druckerstatusfenster, die Programmfenster oder das Desktop-Symbol aufgerufen werden.

Sie können Toner telefonisch oder über das Internet bestellen.

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Programme** → **Dell Drucker** → **Dell Laserdrucker M5200** → **Dell Verbrauchsmaterial – Laser**.
Das Fenster **Tonerkassetten bestellen** wird angezeigt.
- 2 Internetbestellung:
 - a Wählen Sie aus der Dropdown-Liste auf dem Bildschirm Ihr Druckermodell aus.
Geben Sie Ihre Dell Service-Etikett-Nummer in das dafür vorgesehene Feld ein.
Ihre Service-Etikett-Nummer finden Sie auf der Innenseite der Druckervorderklappe.
 - b Klicken Sie auf die Option zum Besuchen der Dell Website zur Kassettenbestellung.
- 3 Wenn Sie telefonisch bestellen möchten, rufen Sie die Nummer an, die unter der Überschrift für die telefonische Bestellung angezeigt wird.

Dell Druckersoftware deinstallieren

Verwenden Sie das Dienstprogramm zur Softwaredeinstallation, um jegliche derzeit installierte Druckersoftware und Druckerobjekte zu entfernen. Sie können auf die Deinstallationssoftware auf zwei Arten zugreifen:

- 1 Klicken Sie auf **Start** → **Einstellungen** → **Drucker**
 - a Wählen Sie das zu deinstallierende Druckerobjekt aus, und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste.
 - b Wählen Sie **Dell Software deinstallieren**.
 - c Wählen Sie die zu deinstallierenden Komponenten aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - d Klicken Sie auf **Jetzt deinstallieren**.
 - e Wenn der Deinstallationsvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**.
- 2 Klicken Sie auf **Start** → **Programme** → **Dell**
 - a Wählen Sie **Dell Druckersoftware deinstallieren**.
 - b Wählen Sie die zu deinstallierenden Komponenten aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - c Klicken Sie auf **Jetzt deinstallieren**.
 - d Wenn der Deinstallationsvorgang abgeschlossen ist, klicken Sie auf **OK**.

Treiberprofil-Manager

Verwenden Sie den Treiberprofil-Manager, um Treiberprofile zu erstellen, die benutzerdefinierte Treibereinstellungen enthalten. Ein Treiberprofil kann eine Gruppe von gespeicherten Druckertreibereinstellungen und andere Daten für Elemente wie die folgenden enthalten:

- Druckausrichtung und Mehrseitendruck (Dokumenteinstellungen)
- Installationsstatus eines Ausgabefachs (Druckeroptionen)
- Benutzerdefinierte Papierformate (Benutzerformate)
- Textschablonen und Wasserzeichen
- Schablonenreferenzen
- Schriftartreferenzen
- Formatzuweisungen


Austauschen der Tonerkassette

 **ACHTUNG:** Lesen Sie vor dem Durchführen der unten aufgeführten Vorgänge die Sicherheitshinweise durch.


Um Ersatztonerkassetten zu bestellen, wenden Sie sich über das Internet oder telefonisch an Dell (siehe „**Bestellen von Tonerkassetten**“ auf Seite 2).

Zusätzlich zur Tonerstandanzeige, die jedesmal angezeigt wird, wenn Sie einen Druckauftrag senden, wird an der Bedienerkonsole die Meldung **88 Wenig Toner** angezeigt, um Sie darauf hinzuweisen, daß Sie eine neue Tonerkassette bestellen sollten.

Um den restlichen Toner zu verbrauchen, nehmen Sie die Tonerkassette heraus, schütteln Sie sie vorsichtig, und setzen Sie sie wieder ein. Tauschen Sie die Tonerkassette aus, wenn das Druckbild schwach ist oder nicht mehr in zufriedenstellender Qualität gedruckt wird.

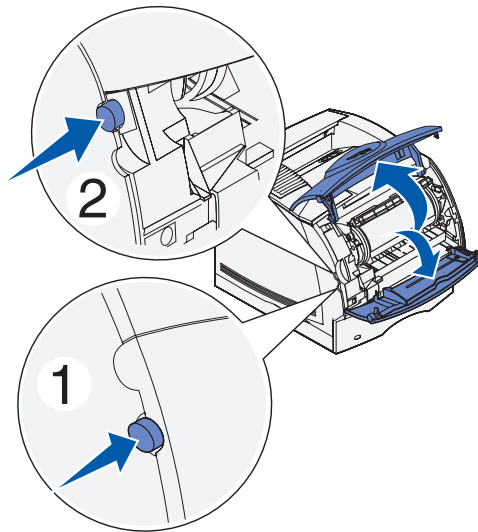
 **HINWEIS:** Dell rät von der Verwendung von aufgefüllten Tonerkassetten anderer Anbieter ab. Die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers können in diesem Fall nicht garantiert werden. Um optimale Druckergebnisse zu erzielen, sollten Sie Verbrauchsmaterialien von Dell verwenden.

Entfernen der verbrauchten Tonerkassette

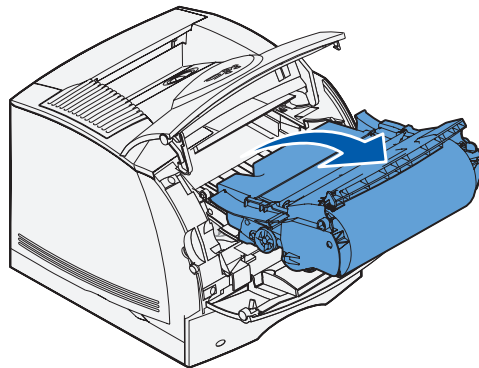
 **HINWEIS:** Entfernen Sie sämtliche Druckaufträge aus der Papierablage, bevor Sie die obere Vorderklappe öffnen.

Lesen Sie vor dem Durchführen der in diesem Abschnitt aufgeführten Vorgänge die Sicherheitshinweise auf Seite 9 durch.

- 1 Drücken Sie auf die Verriegelung 1, um die untere Klappe zu öffnen. Drücken Sie auf die Verriegelung 2, um die obere Klappe zu öffnen.



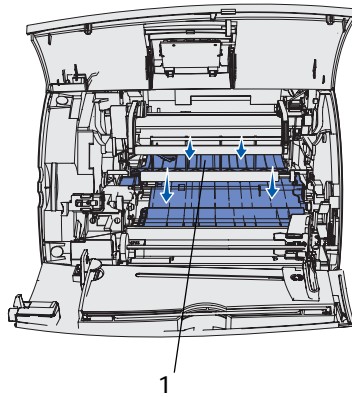
- 2 Fassen Sie die Tonerkassette am Griff an, und ziehen Sie sie nach oben heraus.



Reinigen des Druckers

Verwenden Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch, und reinigen Sie die dunkleren Flächen, indem Sie sie zur Vorderseite des Druckers hin abwischen.

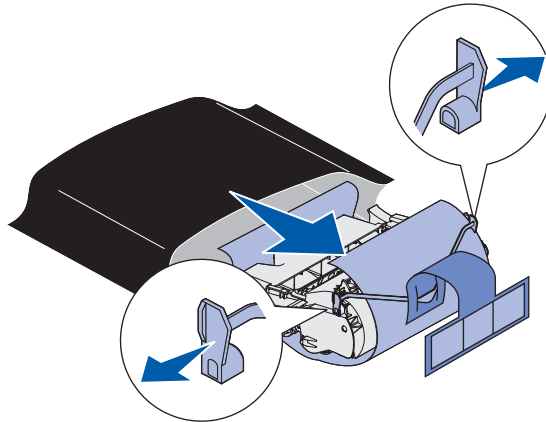
⚠️ WARNUNG: Berühren Sie nicht die Übertragungsrolle.



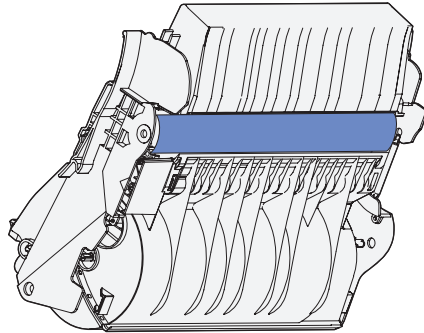
1 Übertragungsrolle

Einsetzen der neuen Tonerkassette

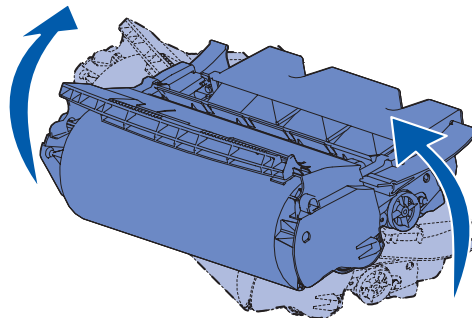
Nehmen Sie die neue Kassette aus der Verpackung. Ziehen Sie an beiden Seiten der Kunststoffflasche, um den Verpackungsschaumstoff von der Tonerkassette zu entfernen.



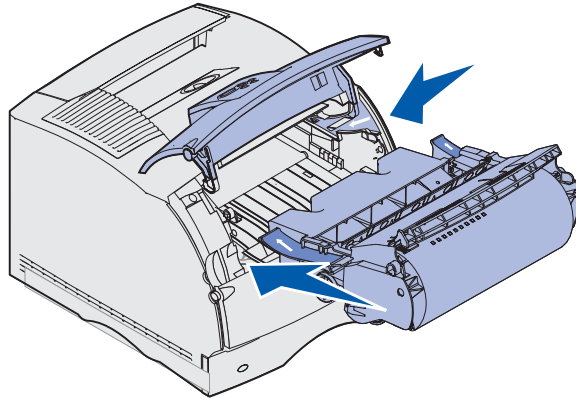
⚠️ WARNUNG: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel an der Unterseite der Tonerkassette.



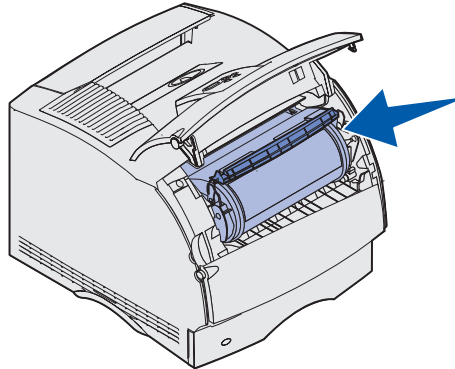
1 Schütteln Sie die Kassette leicht, um den Toner zu verteilen.



- 2 Richten Sie die Pfeile auf den beiden Seiten der Tonerkassette entsprechend den Pfeilen im Drucker aus.



- 3 Schieben Sie die Tonerkassette in den Drucker, bis sie hörbar einrastet.



- 4 Schließen Sie zunächst die obere und anschließend die untere Klappe.
- 5 Schalten Sie den Drucker ein.

ABSCHNITT 6

Anhang

Kontaktaufnahme mit Dell
Dell™ Software-Lizenzvereinbarung

Kontaktaufnahme mit Dell

Um Dell elektronisch zu kontaktieren, können Sie folgende Websites aufrufen:

- www.dell.com
- support.dell.com (Technischer Support)
- premiersupport.dell.com (Technischer Support für Kunden aus dem Bildungsbereich, der Regierung, dem Gesundheitswesen und von mittleren und großen Unternehmen)

Die speziellen Web-Adressen für die verschiedenen Länder finden Sie in dem entsprechenden Landesabschnitt in der Tabelle unten.

NOTE: Die gebührenfreien Nummern gelten in den entsprechenden aufgeführten Ländern.

Wenn Sie Kontakt mit Dell aufnehmen müssen, verwenden Sie die E-Mail-Adressen, Telefonnummern und Codes aus der folgenden Tabelle. Im Zweifelsfall ist Ihnen die nationale oder internationale Auskunft gerne behilflich.

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Belgien (Brüssel)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: tech_be@dell.com	
Landesvorwahl: 32	E-Mail für französischsprachige Kunden: support.euro.dell.com/be/fr/emaildell/	
Ortskennzahl: 2	Technischer Support	02 481 92 88
	Kundenbetreuung	02 481 91 19
	Firmenkunden - Verkauf	02 481 91 00
	Fax	02 481 92 99
	Telefonzentrale	02 481 91 00

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Dänemark (Kopenhagen)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail-Support (tragbare Computer): den_nbk_support@dell.com	
Landesvorwahl: 45	E-Mail -Support (Desktop-Computer): den_support@dell.com	
	E-Mail-Support (Server): Nordic_server_support@dell.com	
	Technischer Support	7023 0182
	Kundenbetreuung (relational)	7023 0184
	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	3287 5505
	Telefonzentrale (relational)	3287 1200
	Fax-Vermittlung (relational)	3287 1201
	Telefonzentrale (Privatbenutzer/Kleinbetriebe)	3287 5000
	Fax-Vermittlung (Privatbenutzer/Kleinbetriebe)	3287 5001
Deutschland (Langen)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: tech_support_central_europe@dell.com	
Landesvorwahl: 49	Technischer Support	06103 766-7200
Ortskennzahl: 6103	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	0180-5-224400
	Weltweite Kundenbetreuung	06103 766-9570
	Vorzugskonten Kundenbetreuung	06103 766-9420
	Kundenbetreuung Großkunden	06103 766-9560
	Kundenbetreuung Kunden der öffentlichen Hand	06103 766-9555
	Telefonzentrale	06103 766-7000
Finnland (Helsinki)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 990	E-Mail: fin_support@dell.com	
Landesvorwahl: 358	E-Mail-Support (Server): Nordic_support@dell.com	
Ortskennzahl: 9	Technischer Support	09 253 313 60
	Technischer Support per Fax	09 253 313 81
	Stammkundenbetreuung	09 253 313 38
	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	09 693 791 94
	Fax	09 253 313 99
	Telefonzentrale	09 253 313 00

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Frankreich (Paris) (Montpellier)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: support.euro.dell.com/fr/fr/emaildell/	
Landesvorwahl: 33	Privatbenutzer und Kleinbetriebe	
Ortsvorwahlen: (1) (4)	Technischer Support	0825 †387 †270
	Kundenbetreuung	0825 †823 †833
	Telefonzentrale	0825 †004 †700
	Telefonzentrale (Anrufe von außerhalb Frankreichs)	04 99 75 40 00
	Verkauf	0825 †004 †700
	Fax	0825 004 701
	Fax (Anrufe von außerhalb Frankreichs)	04 99 75 40 01
	Firmenkunden	
	Technischer Support	0825 †004 †719
	Kundenbetreuung	0825 †338 †339
	Telefonzentrale	01 55 94 71 00
	Verkauf	01 55 94 71 00
	Fax	01 55 94 71 01
Griechenland	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: support.euro.dell.com/gr/en/emaildell/	
Landesvorwahl: 30	Technischer Support	080044149518
	Gold Technischer Support	08844140083
	Telefonzentrale	2108129800
	Verkauf	2108129800
	Fax	2108129812

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Großbritannien (Bracknell)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	Website der Kundenbetreuung: support.euro.dell.com/uk/en/ECare/Form/Home.asp	
Landesvorwahl: 44	E-Mail: dell_direct_support@dell.com	
Ortskennzahl: 1344	Technischer Support (Firmenkunden/Vorzugskonten/PAD [mehr als 1000 Mitarbeiter])	0870 908 0500
	Technischer Support (direkt/PAD und allgemein)	0870 908 0800
	Globale Konten - Kundenbetreuung	01344 373 186
	Kundenbetreuung Privatbenutzer und Kleinbetriebe	0870 906 0010
	Firmenkunden - Kundenbetreuung	01344 373 185
	Vorzugskonten (500 – 5000 Mitarbeiter) Kundenbetreuung	0870 906 0010
	Zentralregierung - Kundenbetreuung	01344 373 193
	Kundenbetreuung Örtliche Behörden und Bildungseinrichtungen	01344 373 199
	Kundenbetreuung Gesundheitsbehörden	01344 373 194
	Privatbenutzer- und Kleinbetriebe - Verkauf	0870 907 4000
	Firmenkunden/Öffentlicher Sektor - Verkauf	01344 860 456
Indien	Technischer Support	1600 33 8045
	Verkauf	1600 33 8044

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Irland (Cherrywood)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 16	E-Mail: dell_direct_support@dell.com	
Landesvorwahl: 353	Technischer Support Irland	1850 543 543
Ortskennzahl: 1	U.K. Technischer-Support (nur innerhalb Großbritanniens)	0870 908 0800
	Kundenbetreuung Privatbenutzer	01 204 4014
	Kundenbetreuung Kleinbetriebe	01 204 4014
	U.K. Kundenbetreuung (nur innerhalb Großbritanniens)	0870 906 0010
	Firmenkunden - Kundenbetreuung	1850 200 982
	Kundenbetreuung Firmen (nur innerhalb Großbritanniens)	0870 907 4499
	Verkauf Irland	01 204 4444
	U.K. Verkauf (nur innerhalb Großbritanniens)	0870 907 4000
	Fax/Verkauf per Fax	01 204 0103
	Telefonzentrale	01 204 4444
Italien (Mailand)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: support.euro.dell.com/fr/fr/emaiddell/	
Landesvorwahl: 39	Privatbenutzer und Kleinbetriebe	
Ortskennzahl: 02	Technischer Support	02 577 826 90
	Kundenbetreuung	02 696 821 14
	Fax	02 696 821 13
	Telefonzentrale	02 696 821 12
	Firmenkunden	
	Technischer Support	02 577 826 90
	Kundenbetreuung	02 577 825 55
	Fax	02 575 035 30
	Telefonzentrale	02 577 821

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Kanada (North York, Ontario) Vorwahl für ein internationales Gespräch: 011	Online-Bestellungsstatus: www.dell.ca/ostatus	
	AutoTech (Automatisierter Technischer Support)	gebührenfrei: 1-800-247-9362
	TechFax	gebührenfrei: 1-800-950-1329
	Kundenbetrieb (Privatbenutzer/kleinere Betriebe)	gebührenfrei: 1-800-847-4096
	Kundenbetreuung (mittlere Betriebe/Großkunden, Regierung)	gebührenfrei: 1-800-326-9463
	Technischer Support (Privatbenutzer/kleinere Betriebe)	gebührenfrei: 1-800-847-4096
	Technischer Support (mittlere Betriebe/Großkunden, Regierung)	gebührenfrei: 1-800-387-5757
	Verkauf (Privatbenutzer/kleinere Betriebe)	gebührenfrei: 1-800-387-5752
	Verkauf (mittlere Betriebe/Großkunden, Regierung)	gebührenfrei: 1-800-387-5755
Verkauf von Ersatzteilen & erweitertem Kundendienst	1866 440 3355	
Lateinamerika	Technischer Support für Kunden (Austin, Texas, USA)	512 728-4093
	Kundendienst (Austin, Texas, USA)	512 728-3619
	Fax (Technischer Support und Kundendienst) (Austin, Texas, USA)	512 728-3883
	Verkauf (Austin, Texas, USA)	512 728-4397
	Verkauf per Fax (Austin, Texas, USA)	512 †728-4600 oder 512 †728-3772
Luxemburg Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00 Landesvorwahl: 352	Website: support.euro.dell.com	
	E-Mail: tech_be@dell.com	
	Technischer Support (Brüssel, Belgien)	3420808075
	Verkauf Privatbenutzer/Kleinbetriebe (Brüssel, Belgien)	gebührenfrei: 080016884
	Firmenkunden - Verkauf (Brüssel, Belgien)	02 481 91 00
	Kundenbetreuung (Brüssel, Belgien)	02 481 91 19
	Fax (Brüssel, Belgien)	02 481 92 99
Telefonzentrale (Brüssel, Belgien)	02 481 91 00	

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Mexiko	Technischer Support für Kunden	001-877-384-8979
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	Verkauf	oder 001-877-269-3383 50-81-8800
Landesvorwahl: 52	Kundendienst	oder 01-800-888-3355 001-877-384-8979
	Haupt	oder 001-877-269-3383 50-81-8800 oder 01-800-888-3355
Niederlande (Amsterdam)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail (Technischer Support):	
Landesvorwahl: 31	(Enterprise): nl_server_support@dell.com	
Ortskennzahl: 20	(Latitude): nl_latitude_support@dell.com	
	(Inspiron): nl_inspiron_support@dell.com	
	(Dimension): nl_dimension_support@dell.com	
	(OptiPlex): nl_optiplex_support@dell.com	
	(Dell Precision): nl_workstation_support@dell.com	
	Technischer Support	020 674 45 00
	Technischer Support per Fax	020 674 47 66
	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	020 674 42 00
	Stammkundenbetreuung	020 674 4325
	Verkauf Privatbenutzer/Kleinbetriebe	020 674 55 00
	Relationale Verkäufe	020 674 50 00
	Verkauf Privatbenutzer/Kleinbetriebe per Fax	020 674 47 75
	Relationaler Verkauf, Fax	020 674 47 50
	Telefonzentrale	020 674 50 00
	Fax-Zentrale	020 674 47 50

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Norwegen (Lysaker) Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00 Landesvorwahl: 47	Website: support.euro.dell.com E-Mail-Support (tragbare Computer): nor_nbk_support@dell.com E-Mail -Support (Desktop-Computer): nor_support@dell.com E-Mail-Support (Server): nordic_server_support@dell.com	
	Technischer Support	671 16882
	Stammkundenbetreuung	671 17514
	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	23162298
	Telefonzentrale	671 16800
	Fax-Zentrale	671 16865
Polen (Warschau) Vorwahl für ein internationales Gespräch: 011 Landesvorwahl: 48 Ortskennzahl: 22	Website: support.euro.dell.com E-Mail: pl_support@dell.com Kundendienst Telefon Kundenbetreuung Verkauf Kundendienst Fax Empfang Fax Telefonzentrale	57 95 700 57 95 999 57 95 999 57 95 806 57 95 998 57 95 999
Portugal Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00 Landesvorwahl: 351	Website: support.euro.dell.com E-Mail: support.euro.dell.com/pt/en/emailldell/ Technischer Support Kundenbetreuung Verkauf Fax	707200149 800 300 413 800 300 410 oder 800 300 411 oder 800 300 412 oder 21 422 07 10 21 424 01 12
Puerto Rico	Support (allgemein)	1-800-805-7545

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Schweden (Upplands Vasby)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: swe_support@dell.com	
Landesvorwahl: 46	E-Mail-Support für Latitude und Inspiron: Swe-nbk_kats@dell.com	
Ortskennzahl: 8	E-Mail-Support für OptiPlex: Swe_kats@dell.com	
	E-Mail-Support für Server: Nordic_server_support@dell.com	
	Technischer Support	08 590 05 199
	Stammkundenbetreuung	08 590 05 642
	Kundenbetreuung Privatbenutzer/Kleinbetriebe	08 587 70 527
	Support für Angestellte, die Dell-Produkte verbilligt gekauft haben	20 140 14 44
	Technischer Support per Fax	08 590 05 594
	Verkauf	08 590 05 185
Schweiz (Genf)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: swisstech@dell.com	
Landesvorwahl: 41	E-Mail für frankophone Privat- und Geschäftskunden:	
Ortskennzahl: 22	support.euro.dell.com/fr/fr/emaildell/	
	Technischer Support (Privatbenutzer und Kleinbetriebe)	0844 811 411
	Technischer Support (Firmenkunden)	0844 822 844
	Kundenbetreuung (Privatbenutzer und Kleinbetriebe)	0848 802 202
	Kundenbetreuung (Firmenkunden)	0848 821 721
	Fax	022 799 01 90
	Telefonzentrale	022 799 01 01

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
Singapur (Singapur)	Technischer Support	gebührenfrei: 800 6011 051
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 005	Kundendienst (Penang, Malaysia)	604 633 4949
Landesvorwahl: 65	Transaktionsverkauf	gebührenfrei: 800 6011 054
	Firmenkunden - Verkauf	gebührenfrei: 800 6011 053
Spanien (Madrid)	Website: support.euro.dell.com	
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 00	E-Mail: support.euro.dell.com/es/es/emaiddell/	
Landesvorwahl: 34	Privatbenutzer und Kleinbetriebe	
Ortskennzahl: 91	Technischer Support	902 100 130
	Kundenbetreuung	902 118 540
	Verkauf	902 118 541
	Telefonzentrale	902 118 541
	Fax	902 118 539
	Firmenkunden	
	Technischer Support	902 100 130
	Kundenbetreuung	902 118 546
	Telefonzentrale	91 722 92 00
	Fax	91 722 95 83

Land (Stadt) Internationale Nummer Landesvorwahl Ortsvorwahl	Abteilungsbezeichnung oder Servicebereich, Website und E-Mail-Adresse	Ortsvorwahlen, Rufnummern und gebührenfreie Nummern
USA (Austin, Texas)	Automatisierter Bestellstatus-Service	gebührenfrei: 1-800-433-9014
Vorwahl für ein internationales Gespräch: 011	AutoTech (portable Rechner und Desktop-Computer)	gebührenfrei: 1-800-247-9362
Landesvorwahl: 1	Verbraucher (Privatbenutzer)	
	Technischer Support	gebührenfrei: 1-800-624-9896
	Kundendienst	gebührenfrei: 1-800-624-9897
	DellNet™ Service und Support	gebührenfrei: 1-877-Dellnet (1-877-335-5638)
	Angestellte, die Dell-Produkte verbilligt gekauft haben	gebührenfrei: 1-800-695-8133
	Website der Finanzdienstleistung: www.dellfinancialservices.com	
	Finanzdienstleistungen (Vermietungen/Darlehen)	gebührenfrei: 1-877-577-3355
	Finanzdienstleistungen (Dell Vorzugskonten [DPA])	gebührenfrei: 1-800-283-2210
	Geschäft	
	Technischer Support und Kundendienst	gebührenfrei: 1-800-822-8965
	Angestellte, die Dell-Produkte verbilligt gekauft haben	gebührenfrei: 1-800-695-8133
	Projektoren technischer Support	gebührenfrei: 1-877-459-7298
	Öffentliche Kunden (Regierung, Bildung und Gesundheitswesen)	
	Technischer Support und Kundendienst	gebührenfrei: 1-800-456-3355
	Angestellte, die Dell-Produkte verbilligt gekauft haben	gebührenfrei: 1-800-234-1490
	Dell-Verkauf	gebührenfrei: 1-800-289-3355 oder gebührenfrei: 1-800-879-3355
	Dell Outlet-Store (aufgemöbelte Computer von Dell)	gebührenfrei: 1-888-798-7561
	Verkauf von Software und Peripheriegeräten	gebührenfrei: 1-800-671-3355
	Ersatzteilverkauf	gebührenfrei: 1-800-357-3355
	Verkauf von erweitertem Service und erweiterter Garantie	gebührenfrei: 1-800-247-4618
	Fax	gebührenfrei: 1-800-727-8320
	Dell-Dienste für Gehörlose, Schwerhörige oder Sprachbehinderte	gebührenfrei: 1-877-DELLTTY (1-877-335-5889)

Dell™ Software-Lizenzvereinbarung

Dies ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen, dem Benutzer, und Dell Products, L.P. („Dell“). Dieser Vertrag umfasst jegliche Software, die mit dem Dell-Produkt geliefert wird, für die keine separate Lizenzvereinbarung zwischen Ihnen und dem Besitzer oder Hersteller der Software besteht (zusammenfassend „Software“ genannt). Beim Öffnen oder Brechen des Siegels des Softwarepakets, beim Installieren oder Herunterladen der Software oder bei der Verwendung der Software, die auf Ihren Computer heruntergeladen wurde oder vorinstalliert ist, erklären Sie sich einverstanden, durch die Bestimmungen dieses Vertrags gebunden zu sein. Falls Sie diesen Bestimmungen nicht zustimmen, geben Sie sofort alle Software-produkte (Disketten, Handbücher und Verpackung) zurück und löschen Sie alle heruntergeladene oder vorinstallierte Software.

Sie können eine Kopie der Software nur auf einem einzelnen Computer verwenden. Wenn Sie mehrere Lizenzen für die Software besitzen, können Sie soviel Kopien verwenden, wie Sie Lizenzen besitzen. „Verwenden“ bedeutet das Laden der Software in einem Zwischenspeicher oder der Festplatte des Computers. Die Installation auf einem Netzwerk-Server zur Ausführung auf anderen Computern ist keine „Verwendung“, es sei denn, Sie haben eine separate Lizenz für jeden Computer, auf dem die Software ausgeführt wird. Stellen Sie sicher, dass die Anzahl der Personen, die die installierte Software auf einem Netzwerk-Server verwendet, die Anzahl Ihrer Lizenzen nicht überschreitet. Wenn die Anzahl der Benutzer der installierten Software auf einem Netzwerk-Server die Anzahl der Lizenzen überschreitet, müssen Sie zusätzliche Lizenzen erwerben, bis die Anzahl der Lizenzen mit der Anzahl der Benutzer übereinstimmt, die die Software verwenden. Wenn Sie ein kommerzieller Kunde von Dell oder einer Tochtergesellschaft von Dell sind, bewilligen Sie hiermit Dell oder einem von Dell ausgewählten Agenten das Recht, eine Prüfung Ihrer Verwendung der Software zu den normalen Geschäftsstunden durchzuführen. Sie stimmen mit einer solchen Prüfung überein und Sie liefern Dell alle relevanten Daten in Bezug auf Ihre Verwendung der Software. Die Prüfung ist beschränkt auf die Bestätigung Ihrer Konformität mit den Bestimmungen dieses Vertrags.

www.dell.com/support | support.dell.com

Die Software ist durch US-amerikanische Urheberrechtsgesetze und internationale Verträge geschützt. Sie können eine Kopie der Software nur für Sicherungskopien oder zur Archivierung herstellen oder sie auf eine einzige Festplatte übertragen, vorausgesetzt, Sie behalten das Original nur für Sicherungskopien oder zur Archivierung. Sie sind nicht berechtigt, die Software und die dazugehörigen Handbücher zu kopieren, zu verleihen oder zu verleasen; Sie können jedoch die Software und das gesamte dazugehörige Material auf einer dauerhaften Basis übertragen, wenn Sie keine Kopien zurück behalten und der Empfänger mit den Bestimmungen dieses Vertrags zustimmt. Jegliche Übertragung muss die neueste Aktualisierung und die früheren Versionen beinhalten. Sie sind nicht dazu berechtigt, die Software zurückzuentwickeln, zu dekompileieren oder zu disassemblieren. Wenn das Paket, das Sie mit Ihrem Computer erhalten haben, CDs, 3.5"- und/oder 5.25"-Disketten enthält, dürfen Sie diese Disketten nur für Ihren Computer verwenden. Sie dürfen die Disketten nicht auf einem anderen Computer oder Netzwerk verwenden oder sie an einen anderen Benutzer verleihen, vermieten, verleasen oder übertragen, wenn es nicht durch diesen Vertrag erlaubt ist.

Beschränkte Gewährleistung

Dell garantiert, dass die Software-Disketten unter normalem Gebrauch für neunzig (90) Tage nach dem Empfang frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Diese Garantie beschränkt sich auf Sie und ist nicht übertragbar. Alle stillschweigenden Garantien sind beschränkt auf neunzig (90) Tage ab dem Empfang der Software. In einigen Rechtssprechungs-bereichen sind keine Beschränkungen von stillschweigenden Garantien zulässig; deshalb ist die oben aufgeführte Beschränkung möglicherweise für Sie nicht anwendbar. Die gesamte Haftung von Dell und seinen Lieferanten und Ihr exklusives Rechtsmittel sind (a) Rückzahlung des bezahlten Preises für die Software oder (b) ein Austausch jeder Diskette, die diese Garantie nicht erfüllt und auf Ihre Kosten und Ihr Risiko mit einer Genehmigungs-nummer an Dell zurückgeschickt wurde. Diese beschränkte Gewährleistung ist ungültig, wenn eine Diskette durch einen Unfall, falsche Behandlung oder Anwendung oder durch eine Serviceleistung oder Modifikation erfolgte, die nicht von Dell durchgeführt wurde. Jede ausgetauschte Diskette besitzt eine Garantie für die verbleibende Originalgarantiezeit oder dreißig (30) Tage, je nachdem, was länger ist.

Dell garantiert nicht, dass die Funktionen der Software Ihren Anforderungen entspricht oder dass der Betrieb der Software unterbrechungsfrei oder fehlerfrei sein wird. Sie übernehmen die Verantwortung für die Auswahl der Software, um Ihre geplanten Ergebnisse zu erhalten und um diese Ergebnisse mit Hilfe dieser Software zu verwenden.

DELL UND SEINE LIEFERANTEN LEHNEN ALLE ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN FÜR DIE SOFTWARE UND DAS DAZUGEHÖRIGE SCHRIFTLICHE MATERIAL AB, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BEGRENZT AUF, JEDLICHE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN UND BESTIMMUNGEN FÜR HANDELSÜBLICHE QUALITÄT UND TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Diese beschränkte Gewährleistung gibt Ihnen besondere legale Rechte; dies kann sich jedoch von Gerichtsbarkeit zu Gerichtsbarkeit unterscheiden.

AUF KEINEN FALL SOLLEN DELL ODER SEINE LIEFERANTEN HAFTBAR FÜR JEDLICHE SCHÄDEN SEIN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, GESCHÄFTLICHE VERDIENSTVERLUSTE, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNG, VERLUST VON GESCHÄFTSINFORMATIONEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE), DIE AUS DER VERWENDUNG ODER NICHTANWENDBARKEIT DER SOFTWARE ENTSTEHEN, AUCH WENN AUF DIE MÖGLICHKEITEN SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. In einigen Rechtsprechungsbereichen ist kein Ausschluss oder keine Beschränkung der Haftung für beiläufig entstandene oder Folgeschäden zulässig; deshalb ist die oben aufgeführte Beschränkung möglicherweise für Sie nicht anwendbar.

Beschränkte Rechte in den USA

Die Software und die Dokumentation sind gemäß 48 C.F.R. 2.101 als „kommerzielle Gegenstände“ definiert und beinhalten gemäß der Definition von 48 C.F.R. 12.212 „Kommerzielle Computersoftware-Dokumentation“. Entsprechend 48 C.F.R. 12.212 und 48 C.F.R. 227.7202-1 bis 227.7202-4 erwerben alle Endbenutzer in den USA die Software und die Dokumentation nur unter den oben erwähnten Rechten. Unternehmer/Hersteller ist Dell Products, L.P., One Dell Way, Round Rock, Texas 78682.

Allgemein

Diese Lizenz gilt bis zur Beendigung. Sie wird beendet gemäß den oben erwähnten Bedingungen oder wenn diese Bedingungen nicht erfüllt werden. Es wird vereinbart, dass nach der Beendigung die Software und alles dazugehörige Material und alle Kopien davon vernichtet werden. Dieser Vertrag unterliegt den Gesetzen des Bundesstaats Texas. Jede Klausel dieses Vertrags ist gesondert zu betrachten. Wenn eine Klausel nicht durchsetzbar ist, wird die Durchsetzbarkeit der anderen Klauseln, Bestimmungen oder Bedingungen dieses Vertrags nicht beeinflusst. Dieser Vertrag ist verbindlich für Nachfolger und Abtretungsempfänger. Dell und Sie vereinbaren, auf das Recht auf eine Gerichtsverhandlung in Bezug auf die Software in diesem Vertrag zu verzichten, sofern dies gesetzlich möglich ist. Da dieser Verzicht in einigen Rechtssprechungsbereichen nicht gültig ist, kann er möglicherweise nicht für Sie anwendbar sein. Sie bestätigen, dass Sie diesen Vertrag gelesen und verstanden haben, dass Sie durch die Bestimmungen an den Vertrag gebunden sind und dass dies eine vollständige und exklusive Darlegung des Vertrags zwischen Ihnen und Dell in Bezug auf die Software ist.

Index

A

- Abbrechen von Aufträgen, 62
- Ändern der Sprache
 - Über die Bedienerkonsole, 58
- Ändern von
 - Druckereinstellungen
 - Über die Bedienerkonsole, 58
- Anschließen des Druckers
 - Direkt an das Netzwerk (keine Warteschlange), 24
 - Direkt an das Netzwerk (Warteschlange), 21
 - Lokal, 13
- Austauschen der Tonerkassette, 66

B

- Bedienerkonsole
 - Ändern der Sprache, 58
 - Ändern von
 - Druckereinstellungen, 58
 - Deaktivieren der Menüs, 60
 - Wiederherstellen der Werkvorgaben, 59
- Bestellen von Verbrauchsmaterial, 2

D

- Deaktivieren der Menüs
 - Über die Bedienerkonsole, 60
- Deinstallieren von Software, 65
- Dell Druckersoftware deinstallieren, 65
- Dell Toner-Nachbestellungs-fenster, 64
- Drucken
 - Lokal, 37
 - Netzwerk, 37
 - Verwenden eines USB-Kabels, 13
- Drucken von Aufträgen, 62
- Druckersoftware-
 - Deinstallation,
 - Verwenden, 65
- Druckerspeicher, 29
- Druckerstatusfenster,
 - Verwenden, 64
- Druckserver
 - Gemeinsam genutzter Druck, 19
 - Lokaler Anschluß, 13

E

- Einlegen von Folien
 - Standardpapierfach, 48
 - Universalzuführung, 51
- Einlegen von Papier
 - Standardpapierfach, 48
 - Universalzuführung, 51

G

- Gemeinsam genutzter Druck
 - Auf einem Druckserver, 19
 - Auf einem Server, 22

I

- Installieren
 - Druckertreiber, 38
 - Für alle Clients, 20, 23, 27
 - Im Netzwerk, 26
 - Verwenden von Linux, 19
 - Verwenden von Novell NetWare, 19
 - Verwenden von
 - Windows 2000, 14, 40
 - Verwenden von
 - Windows 95, 17, 44

- Verwenden von
 - Windows 98, 16, 43
- Verwenden von
 - Windows Me, 14, 41
- Verwenden von
 - Windows XP, 13, 39
- Verwenden von
 - Windows NT, 15, 42
- Optionale Speicherkarten, 29
- Tonerkassette, 68

IP-Adresse, Suchen, 21, 24

L

- Linux, Treiber, 19
- Lokaler Druck, 38

M

- Menüs, Deaktiviert, 60

N

- Netzwerk,
 - Anschließen, 21, 24
- Netzwerkdruck, 11
- Novell NetWare,
 - Verwenden, 19

S

- Sicherheitshinweis, 9
- Software-Anwendungen
 - Deinstallieren, 65
 - Druckerstatus, 64

- Statusüberwachung, 63
- Statusüberwachungs-Center, 63
 - Toner nachbestellen, 64
 - Treiberprofil-Manager, 65
- Speicherkarten,
 - Installieren, 29
- Statusüberwachung,
 - Verwenden, 63
- Statusüberwachungs-Center,
 - Verwenden, 63
- Suchen der IP-Adresse, 21, 24

T

- Toner, Bestellen, 2
- Tonerkassette
 - Austauschen, 66
 - Reinigen des Druckers, 67
- Tonerkassette,
 - Installieren, 68
- Toner-Nachbestellungsfenster,
 - Verwenden, 64
- Treiber, Installieren, 38
- Treiberprofil-Manager,
 - Verwenden, 65

U

- Universalzuführung
 - Einlegen von Folien, 51
 - Einlegen von Papier, 51
 - Schließen, 56
 - Symbole, 51

V

- Verbrauchsmaterial,
 - Bestellen, 2

W

- Wartung des Druckers
 - Reinigen des Druckers, 67
 - Tonerkassette
 - Installieren, 68
- Werksvorgaben,
 - Wiederherstellen, 59
- Wiederherstellen der Werksvorgaben, 59
- Windows 95, Treiber, 44
- Windows 98, Treiber, 16
- Windows Me, Treiber, 14
- Windows NT, Treiber, 15

